



über 111 Jahre  
Rellinger Turnverein  
Sport für Generationen

# RTV-Nachrichten



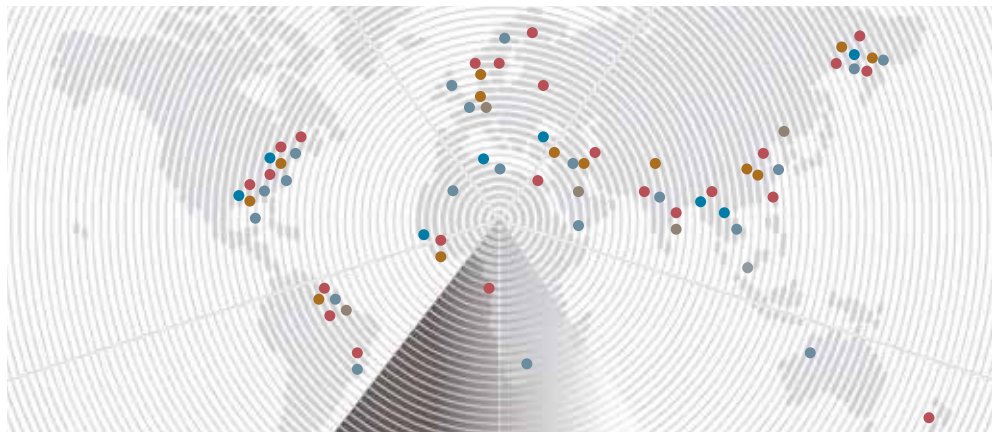
Fertig.... Los!

Vereinszeitung des  
Rellinger Turnvereins von 1900 e.V.  
Hohle Straße 14  
25462 Rellingen  
[www.rellinger-turnverein.de](http://www.rellinger-turnverein.de)  
[info@rellinger-turnverein.de](mailto:info@rellinger-turnverein.de)

Nr. 1 • 2015 | 37. Jahrgang

# CITIP ist lokal tätig.

Zum Beispiel in Rotterdam, Duisburg, Xingang, Bayuquan, Shenzhen, Hong Kong, Guangzhou, Casablanca, Dakar, Lissabon, Genua, Oslo, Melbourne und **zuhause in Rellingen**.



Wer weltweit individuelle Schifffahrts- und Logistiklösungen anbietet, braucht eine solide Basis. Deshalb hat **CARGO | TRANS | POOL** seinen Firmensitz in Rellingen. Von hier aus leben wir Visionen, wahren Traditionen und gestalten Zukunft: lokal und global.

**coming soon**

**CITIP SUPPORT bietet an:  
Logistikflächen mit Mehrwert.  
14.000 m<sup>2</sup> in Pinneberg/Rellingen**

Planung | Realisierung | Vermietung | Logistik | Service  
Teilen Sie uns Ihre Anforderungen mit: 04101 5151 0

## LOGISTICS – INTEGRATED

SEA | SHORE | AIR  
SHIP | TRAIN | PLANE  
BULK | CONTAINER | PROJECT  
WAREHOUSE | ADDED VALUE | HUB  
LOCAL | REGIONAL | GLOBAL

CITIP – COMMITTED TO PERFORM

WWW.CTP.BIZ

CARGO | TRANS | POOL®



SERVICE SUPPORT LOGISTIC MARINE SHIPPING

## Liebe RTV-Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten die Frühjahrsausgabe der RTV-Nachrichten 2015 in ihren Händen. Spannende und informative Berichte geben Ihnen einen Einblick in unsere vielseitige Vereinsarbeit des letzten Jahres.

Mein Name ist Andrea Rodig. Ich bin verheiratet, wohne in Pinneberg und bin seit September 2014 Geschäftsführerin und Nachfolgerin von Ingrid Wirkus. Als Mediatorin habe ich in den letzten Jahren viele Projekte mit Jugendlichen begleitet – Sport stand dabei für mich immer im Fokus. Im August 2013 kam meine Tochter zur Welt. Über den Windsport und das Mutter-Kind-Turnen habe ich den RTV noch einmal ganz neu kennen gelernt.

Ich bin beeindruckt von der Vielfältigkeit unseres Sportangebots für Groß und Klein und den verschiedenen Sparten, die das Motto des RTV „Sport für Generationen“ so gut abdecken. Bereits an meinem ersten Arbeitstag habe ich die Kinder-Olympiade begleitet und mich mit den kleinen Siegerinnen und Siegern gefreut. Zum Familienlauf beim Rellingener Apfelfest stand ich bei Sonnenschein und guter Laune mitten auf der Strecke, um Laufbänder auszugeben. Ich freue mich darauf, auch in diesem Jahr viele Läuferinnen und Läufer anzufeuern. Auch kulturell hat der



RTV im Turnerheim viel zu bieten: Von Jochen Wiegandt mit „Liederatur“, am 18. Oktober, bis zum Puppentheater Rosenbach ist auch 2015 wieder vieles dabei!

Überwältigt hat mich auch das ehrenamtliche Engagement im Verein und die Unterstützung, die ich in meinen ersten Monaten aus allen Bereichen erhalten habe. Viele Helferinnen und Helfer sind bereits zu mir in die Geschäftsstelle gekommen und standen mir mit Rat und Tat zur Seite. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mir den Einstieg leicht gemacht haben. Insbesondere bei Ingrid Wirkus, die mich auch weiterhin unterstützt und alle meine Fragen beantwortet. Ich freue mich darüber eine so spannende und bewegende Aufgabe weiterführen zu dürfen.

*Ihre*  
**Andrea Rodig**

<b>Vorwort</b>	<b>3</b>	<b>Judo</b>	<b>17</b>	<b>Ski</b>	<b>35</b>
<b>Verabschiedung</b>	<b>4</b>	<b>Tischtennis</b>	<b>20, 29</b>	<b>Radwandern</b>	<b>36</b>
<b>RTV – Übersicht</b>	<b>7</b>	<b>Sportprogramm 2015</b>	<b>21</b>	<b>Psychomotorisches Turnen</b>	<b>37</b>
<b>Sportjugend</b>	<b>8</b>	<b>Volleyball</b>	<b>32</b>	<b>Gesundheitssport</b>	<b>38</b>
<b>Fasching</b>	<b>10</b>	<b>Nordic Walking</b>	<b>34</b>	<b>Aus der Geschäftsstelle</b>	<b>42</b>
<b>Handball</b>	<b>11</b>			<b>Impressum</b>	<b>46</b>



### Verabschiedung von Ingrid Wirkus

Rede von Sönke-Peter Hansen am Sonntag,  
26.10.2014

Beginnen möchte ich mit der Schlagzeile des Tagblattes „Die gute Seele der Rellinger Sportler geht“. Und nach 34 Jahren – eine Zahl, die allein für sich spricht. Damals hieß es noch: „Das macht man hauptamtlich und bekommt auch noch Geld dafür?“ An dieser Stelle Dank dem damaligen Vorsitzenden Karl Heinz Semmelhack, der mit Weitsicht die Anstellung von Ingrid vornahm.

**Hol Dir Deinen ...bei uns Vorteil!!**

NIKE adidas asics  
PUMA hummel JAKO

**NORDSPORT** TEAM SPORT PROFIS  
nordsport-shop.de  
25336 Elmshorn · Berliner Str. 22 · Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 10.00 - 18.00, Sa. 9.30 - 14.00

Was macht eine Geschäftsführerin eines Sportvereins und hier des Rellinger Turnvereins aus? Stellvertretend möchte ich nur drei Dinge herausgreifen:

**Respekt:** Für die Autonomie eines Sportvereins ist der Respekt aller Partner unabdingbar. Um diesen Respekt hast Du Dich verdient gemacht. Und zwar durch Verantwortung und Verlässlichkeit. Verantwortung im Gebrauch der Autonomie und Verlässlichkeit durch Dein Handeln.

**Glaubwürdigkeit:** Der Sport ist existenziell abhängig von seiner Glaubwürdigkeit. Von der Glaubwürdigkeit des sportlichen Wettbewerbs, von der Glaubwürdigkeit und dem Ansehen seiner Sportvereine. Dem RTV hast Du durch Deine Arbeit einen großen Teil der Glaubwürdigkeit verliehen.

**Vorbildlichkeit:** Nicht den ganzen Menschen zum Vorbild deklarieren – das wäre sicherlich ein Ansinnen, was keiner von uns in Anspruch nehmen kann. Aber das vorbildliche Verhalten in bestimmten Bereichen seines Wirkens – der unermüdliche Einsatz für eine soziale Dienstleistung wie den Sport in seiner Gemeinde. Dieses vorbildliche Verhalten wird Dir, liebe Ingrid, keiner abstreiten wollen.

*Liebe Ingrid, allein bei der Beurteilung dieser drei Punkte, liegst Du also in der Verwirklichung ganz vorne!*

Dabei war Dir immer auch Deine eigene Aus- und Fortbildung auf dem Sektor „Vereinsmanagement“ sehr wichtig. Ich glaube wir beide gehören noch zu den wenigen „Managern“ von Sportvereinen, die über die A-Lizenz als DOSB-Vereinsmanager verfügen.

Dabei bist Du immer wieder zu der wichtigen und auch richtigen Erkenntnis gekommen, dass das Produkt „Sport“ nur mit den Machern, nämlich den Sportlehrern und den Übungsleitern umgesetzt werden kann und muss.

Die Vereinsverwaltung dient nicht dem Selbstzweck, sondern der Hilfestellung aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter im Verein. Du hast es verstanden, mit weiblicher Kreativität und manchmal sicherlich auch mit berechnender Naivität, Deine Ideen umzusetzen.

Dabei hast Du das Wort „Team“ nicht übersetzt mit „Toll ein anderer macht's“, sondern hast Dich immer wieder selbst eingebracht. Dies durch die enge Kommunikation mit den verantwortlichen Entscheidern im RTV. Die Einbindung und das Mitnehmen der Mitglieder und aller Mitstreiter ist eines der Hauptkriterien einer verantwortlichen Vereinsführung. Ich denke, dass Sportvereinsgeschäftsführer zwei Dinge vereinigen:

Sie müssen

- eine kreative Führungskraft und gleichzeitig auch
- ein Erfüllungsgehilfe sein.

Und das macht das Spannungsfeld dieser Tätigkeit aus!



Abschließend noch eine etwas persönliche Anmerkung zum Thema Marathonlauf: Es war Ende der 80'er Jahre an der Führungsakademie des DOSB (damals noch DSB) in Berlin – einsame Runden haben wir beide auf der dortigen Tartanbahn in Schöneberg beim Landessportbund Berlin gedreht – da kam die Idee: „Hanse-Marathon – da nehmen wir teil!“

Mit dem Ergebnis: Ich wäre nie zum Marathon gekommen ohne Deine Motivation!



Nun denn – wir beide laufen heute keinen Marathon mehr – aber Du und ich sind immer noch dabei – Du als Spendenläuferin für den RTV und ich in der Staffel für den VfL – so schließt sich der Kreis.

Der Kreis schließt sich auch in hinsichtlich unserer beider Tätigkeit als Sportvereinsgeschäftsführer: Du nach 34 Jahren und ich habe es nur auf knapp 30 Jahre gebracht.

In diesen Jahren durften wir beide zum Wohle des Sports hervorragend zusammen wirken. Dafür danke ich Dir ganz herzlich.

Aber neben der hauptamtlichen Tätigkeit warst Du auch für den KSV Pinneberg ehrenamtlich tätig: Von 1995 – 2006 als Kassenprüferin und als Mitglied im Prüfungsausschuss für die Sportförderung. Aufgrund Deiner langjährigen haupt- und ehrenamtlichen Tätigkeit möchte ich Dich gerne hier und heute mit der Goldenen Ehrennadel des Kreissportverbandes Pinneberg auszeichnen.

*Sönke-Peter Hansen*

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VP

VON POLL  
IMMOBILIEN®



FÜR SIE AN ÜBER 120 STANDORTEN  
IN DEN BESTEN LAGEN

Geschäftsstelle Kreis Pinneberg • Hauptstrasse 63 • 25462 Rellingen  
Telefon: 04101 - 80 80 410 • pinneberg@von-poll.com • Geschäftsstellenleiter: Christian Thorbecke

EXCLUSIVE AFFILIATE OF  
CHRISTIE'S  
INTERNATIONAL REAL ESTATE

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

## Vorstand

Vorsitzender Sven Schubert  
 Vorstand Sportbetrieb Andreas Schmidt-Böllert  
 Vorstand Verwaltung Michael Griess  
 Vorstand Finanzen Sabine Scholz  
 Vorstand Schriftführung Jürgen Rohwer  
 Vorstand Jugend Swen Ebinger

## Geschäftsstelle

Geschäftsführung: Andrea Rodig  
 Hohle Straße 14  
 25462 Rellingen  
 Telefon: 0 41 01 / 2 26 70  
 Telefax: 0 41 01 / 2 58 64  
 Email: info@rellinger-turnverein.de

## Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
 Mo 18.30 – 19.30 Uhr

## Bankverbindung

VR Bank Pinneberg eG  
 IBAN: DE36221914050002140190  
 BIC: GENODEF1PIN

## Spendenkonto

VR Bank Pinneberg eG  
 IBAN: DE79221914050002140192  
 BIC: GENODEF1PIN

## Sportlehrer

Marion Bauer 0 40 / 830 26 87  
 Melanie da Silva Mendes 0176 / 666 700 70

## Abteilungsleiter

<b>Badminton</b>	Harm Heuer	3 52 19
<b>Basketball</b>	Jan Pahl	
<b>Gerätturnen</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Gesundheitssport</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Handball</b>	Rainer Knaack	78 08 77
<b>Judo</b>	Micheal Scholz	20 49 38
<b>Karate</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Nordic Walking</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Radwandern</b>	Waldemar Gerdes	83 67 20
<b>Ski</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Tanz</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Tischtennis</b>	Oliver Wendt	040 / 28780480
<b>Turnen</b>	Geschäftsstelle	2 26 70
<b>Volleyball</b>	Meral Wirkus	59 24 52

## Nächster Redaktionschluss

13. September 2015

## Spiel- und Spaß-Olympiade

Alle Kinder, die schon laufen können und noch nicht in die Schule gehen, sind herzlich eingeladen, an diesem „sportlichen Event“ teilzunehmen.

**Wann:** Samstag, 07.11.2015  
**Wo:** Sporthalle Ellerbeker Weg  
**Zeit:** 15.30 – 17.00 Uhr

Die Eltern oder Großeltern dürfen natürlich dabei sein! Voraussetzung für alle Teilnehmer: Sportzeug anziehen! Irene, Marion und alle Helfer freuen sich auf euch!



**WICHTIG!**



**Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 des RTV**

*Liebe Mitglieder, unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 29. April 2015 um 20.00 Uhr im Turnerheim, Hohle Straße 14, in Rellingen statt. Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage einsehbar.*



### 3. Spiel- und Spaßolympiade



„Auf dem Bauernhof“ war das Motto der 3. Spiel- und Spaßolympiade für unsere jüngsten Sportler, die wieder einen Nachmittag voller Bewegung und Spaß hatten. Dabei gab es zum ersten Mal ein tolles Beiprogramm aller Abteilungen, wie zum Beispiel Judo, Tischtennis, Turnen, Karate und Handball. Dort wurde gespielt und „gesportet“ was das Zeug hielt, und die Wartezeit bis zur Siegerehrung verging wie im Fluge. Alle Kinder gewannen eine Kindermedaille, weil alle mit ganz viel Eifer turnten.

Recht herzlichen Dank unseren lieben freiwilligen Helfern!!!

*Marion , Meike und Irene*

Bad Heizung Umwelt  
**Eggers**  
Meisterbetrieb

...das ganze Haus!



**Bad komplett**

...durch das Eggers-Profi-Bad wird auch Ihr Bad wieder fit!

Wir bieten Ihnen die professionelle Bad-Renovierung aus einer Hand, zum Fixtermin! **Mit Festpreisgarantie!**

Gern beraten wir Sie!

25462 Rellingen, Hauptstr. 51 Tel. 04101/204748, Fax 04101/207822  
[www.sanitaer-heizungs-eggers.de](http://www.sanitaer-heizungs-eggers.de), [info@sanitaer-heizungs-eggers.de](mailto:info@sanitaer-heizungs-eggers.de)



### Kinderfasching

Am letzten Wochenende im Januar war es mal wieder soweit und Marion lud ein zum Kinderfasching. Das Motto dieses Jahr: Piraten!

Leider folgten nur rund 30 Kinder der Einladung, was wohl mit beweglichen Ferientagen und damit auch mit anderen Aktivitäten verbunden war. Trotzdem tat das der guten Stimmung in der Halle keinen Abbruch und alle anwesenden Kinder waren von dem Nachmittag hellauf begeistert.

Vielen Dank noch einmal an alle ehrenamtlichen Helfer, die hier wieder mit an Bord waren!

*Steffen Brohm*



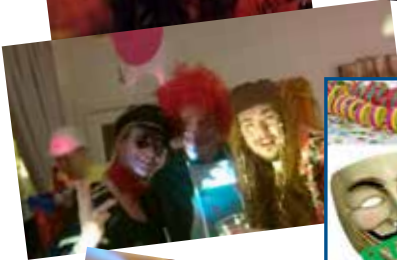
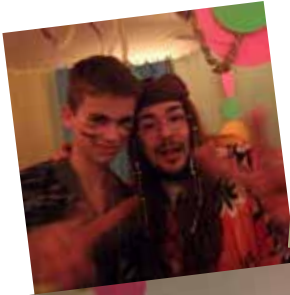
*Essen  
ist fertig!*

*Heinsens Ellerbek  
Hauptstraße 1 • 25474 Ellerbek  
Tel. 04101 - 37 77 0 • Fax 04101 - 37 77 29  
[www.heinsens.de](http://www.heinsens.de)*

**Schön war's**

und hat viel Spaß gemacht!  
Wir freuen uns schon auf  
unseren RTV-Fasching 2016,  
zu dem alle Mitglieder herzlich  
willkommen sind!

Stößchen vom Festkomitee  
*Jenny, Birte, Christian und René*



## Weihnachtsfeier & Neujahrsturnier



Zum Abschluss der Hinrunde veranstalteten wir mal eine etwas andere Weihnachtsfeier, bei der auch der sportliche Aspekt nicht zu kurz kommen sollte.

Einen Tag vor Heiligabend trafen sich die Spielerinnen und Spieler der E-Jugenden sowie die Mädels der weiblichen D-Jugenden mit ihren Trainern und Betreuern zum Schlittschuhlaufen in der eigens für uns gemieteten Volksbankarena in Stellingen. Um die Halle zu füllen, durften auch Eltern und Geschwister teilnehmen. Alle etwa 80 sportbegeisterten Teilnehmer kamen an diesem Nachmittag auf ihre Kosten, schließlich wurde nicht nur im Kreis gefahren, sondern auch Ticken oder Eishockey gespielt. Selbstverständlich wurden sich auch Wettrennen geliefert, wunderschöne Pirouetten gedreht und sich gemeinsam auf die anstehenden Weihnachtstage gefreut.

Um gleich die guten Neujahrsvorsätze umzusetzen und dem Winterspeck an den Kragen zu gehen, veranstalteten wir zu Beginn des Jahres einen Trainingsnachmittag für die weiblichen E-Jugenden. Nach einer anstrengenden Aerobic-, Konditions- und Koordinationseinheit folgte eine kleine Snackpause mit anschließender „Zuckerschule“, bei der die Mädels ihre

Lieblingssüßigkeiten mitbringen durften und schätzen sollten, wie viel Zucker sich tatsächlich in Leckereien wie Toffifee, Gummibärchen oder Maoam verbirgt.

Das eigentliche Highlight stand jedoch erst später an: Unter dem Vorwand, ein kleines Eltern-Kinder-Handballturnier zu veranstalten, lockten wir einige Eltern samt Sportkleidung in die Halle. Worauf sie sich eingelassen hatten, konnten sie jedoch nicht ahnen... Um zu spüren, was den kleinen Handballerinnen in jedem Training und in jedem Spiel abverlangt wird, mussten nun auch die Eltern den anstrengenden Parcours vom Vormittag durchlaufen, bevor das zuvor angekündigte Turnier tatsächlich starten konnte.

In zwei Eltern- und zwei Kindermannschaften eingeteilt, wurden sich heiße Duelle geliefert, bei denen selbstverständlich der Spaß im Vordergrund stand und der ein oder andere Trick ausprobiert wurde. Zum Abschluss eines anstrengenden aber wirklich schönen Nachmittags wurden mitgebrachte Salate und Snacks gemeinsam verspeist. Auf die Süßigkeiten verzichteten die meisten Kinder an diesem Tag aber komischerweise.

*Lara Biermann*

*Werte schaffen und leben.*

# TAM

VERMÖGENSVERWALTUNG

<p><b>TAM AG</b> Hauptstraße 53 • 25462 Rellingen</p>	<p><b>Telefon:</b> 04101 - 80 86 15 <b>Telefax:</b> 04101 - 80 86 66</p>	<p><b>Es berät Sie gern:</b> <b>Michael Timm</b></p>
		<p><a href="http://www.TAM-AG.eu">www.TAM-AG.eu</a></p>

## Trainingscamp 25.–26.10.2014

Zum Abschluss der Herbstferien veranstalteten die Jugendtrainer ein Trainingscamp für die Jungs und Mädels der E-Jugend in der Sporthalle Egenbüttel. Da auch Nichtmitglieder herzlich zum Schnuppertraining eingeladen waren, meldeten sich über 40 Kinder der Jahrgänge 2004 und 2005 an.

Nachdem am Samstagmorgen alle Teilnehmer eingetroffen waren, ging es schon bald in die ersten Trainingseinheiten. Anhand mehrerer Stationen, die in kleinen Gruppen durchlaufen wurden, verbesserten die Kinder ihre Fähigkeiten mit und ohne Ball. Bei Staffelläufen, Koordinations- und Wurfübungen kamen alle Teilnehmer auf ihre Kosten und waren bald bereit fürs gemeinsame Mittagessen in der OASE, für welches die Eltern im Vorfeld Salate, Kuchen und andere Köstlichkeiten bereitstellten.

Nach einer kurzen Mittagspause, während der die Kinder auch außerhalb der Halle mit verschiedenen Spielgeräten vom Rellinger Jugendmobil toben konnten, ging es weiter mit den verschiedenen Stationsübungen. Als am Abend jede Gruppe alle Stationen absolviert hatte, waren die Sportler und Trainer bereit für die Dusche und ein gemeinsames Abendessen. Netterweise erklärte sich Gerd Hanke bereit, den Grill anzuzünden und alle mit Würstchen und Fleisch zu versorgen.

Nach dem Essen wurde noch in der Halle getobt, bevor sich alle Kinder zum gemeinsamen „Chaosspiel“ versammelten. Hierbei mussten die Teilnehmergruppen in der Halle versteckte und beschriftete Karten finden und anschließend verschiedene Aufgaben lösen. Kaum war das „Chaosspiel“ beendet, wurde zum Bingospielen gerufen. Hierfür wurden einige Sponsoren gefunden, die sich bereitklärten, zahlreiche Gewinne zur Verfügung zu stellen, so dass niemand leer ausging.



Zu später Stunde kehrte in der Halle dann Ruhe ein, nachdem das allseits beliebte Schlafsackhüpfen – durch das Abdunkeln der Halle – beendet wurde. Es war spürbar, dass die Kinder geschafft von den vielen verschiedenen Trainingseinheiten waren. Am Sonntag um 07:00 Uhr hieß es dann: „Aufstehen! Anziehen! Zusammenpacken! Frühstück!“ – Abgesehen von widerspenstigen Schlafsäcken, Handtüchern und Kleidungsstücken, die sich nicht einpacken ließen, verlief hierbei alles problemlos. Schon verrückt, wenn die Tasche plötzlich kleiner als am Vortag ist und sich einfach nicht mehr verschließen lassen will ...

Nachdem die Halle wieder in bester Ordnung war und sich die kleinen Handballer beim Frühstück gestärkt hatten, wurde noch ein abschließendes Turnier mit fünf Mixed-Mannschaften gespielt, bei dem alle – muskelkatergeplagt – mit einem schicken Teilnehmershirt als Sieger vom Platz gingen.

Vielen Dank an alle Helfer, Sponsoren und Eltern, die einen so reibungslosen Ablauf und zwei großartige Tage in unserem gemeinsamen Wohnzimmer möglich gemacht haben.

Ich denke, dieses Wochenende war für alle Beteiligten ein voller Erfolg!  
*Lara Biermann*

**Sicherheit & Sonnenschutz - Rolläden von Kahnes**



- Garagentore
- Terrassendächer
- Wintergärten
- Vordächer
- Markisen
- Haustüren
- Reparaturen
- Rolläden



**Kahnes**  
Bauelemente

**Beratung · Montage · Service**  
Stawedder 27 a · 25462 Rellingen  
Tel. 04101/26044 · [www.Kahnes.de](http://www.Kahnes.de)

Mo.–Fr. 9.30–12.00 u. 14.00–18.00,  
Sa. (Infotag) 9.30–13.00

## Das war eine sehr harte Saison

### Männliche Jugend B Hamburg-Liga

In dieser Spielzeit ging Einiges schief, aber der Reihe nach. Wir wollten in dieser Saison unbedingt mit der B-Jugend in die höchste Hamburger Spielklasse, die Hamburg-Liga, aufsteigen.

Dazu trainierten wir im Sommer 2014 sehr umfangreich und nahmen an der Aufstiegsrunde zur Hamburg-Liga teil. Dank eines überragenden Sieges über die HSG Pinnau stiegen wir souverän in die Hamburg-Liga auf.

Für uns hing der Himmel voller Geigen, doch der tiefe Sturz folgte prompt. Die beiden wichtigsten Spieler Nicklas Roman und Jos LaRoche verletzten sich schwer. Nicklas brach sich den Knöchel und fiel bis Weihnachten aus. Jos bekam ein schwerwiegendes Problem mit der Schulter und wird in dieser Saison kein Spiel mehr bestreiten. Wie es in der nächsten Saison für ihn aussieht, steht noch in den Sternen. Damit wandelten wir uns von einem hoffnungsvollen Aufsteiger in einen direkten Abstiegs Kandidaten.

In der Hinserie konnten wir nur das Spiel gegen Halstenbek gewinnen. Nach der Rückkehr von

Nicklas Roman nach Weihnachten steigerten wir uns immer mehr und das Highlight war der Sieg gegen den Tabellendritten Hamburg-Nord mit 23:22. Trotz der deutlichen Steigerung in der Rückserie haben wir in dieser Saison sehr viel Lehrgeld gezahlt und gelernt, dass nicht jeder Spieler ersetzbar ist.



Aber trotz allem können wir sehr stolz auf das Erreichte sein, weil sich viele Spieler sehr gut individuell weiterentwickelt haben. In der nächsten Saison gehen wir in der B-Jugend wieder mit neuen Jahrgängen an den Start und die Karten werden neu gemischt.

*Andreas-Schmidt-Böllert und Nils Fock  
Trainer der männlichen Jugend B*

**HANACK UND PARTNER**  
VERMESSUNG

[www.HanackundPartner.de](http://www.HanackundPartner.de)

## Eine Erfolgsstory geht in die nächste Saison

### 3. Herren, Kreisklasse

Nachdem uns zum Ende der Saison zwei A-Jugend Spieler recht überraschend verließen, wurde die Idee geboren, den Übergang von der Jugend in die Herren frühzeitig einzuleiten und die Jugendlichen bei diesem Übergang zu unterstützen.

Es traf sich optimal, dass 6 spielstarke Senioren über 40 eine neue handballerische Heimat suchten. Aus Personalmangel musste die 1. Senioren aus der höchsten Hamburger Spielklasse – der Hamburg-Liga – abgemeldet werden.

Zusammen mit dem A-Jugend-Trainer Thomas Müller – einem wurfgewaltigen Linkshänder – entstand sehr schnell die Idee, eine Mannschaft aufzubauen, bei der erfahrene Spieler das Grundgerüst stellen und U21-Spielern und A-Jugendliche per Doppelspielrecht Spielzeiten garantiert werden können.

Dieses Konzept entwickelte sich zu einem vollen Erfolg: Thomas Müller im Angriff, Ralf Böttcher als Abwehrchef und Markus Empen im Tor bildeten in der abgelaufenen Saison eine herausragende Achse. Unsere U21- und A-Jugendspieler

sammelten umfangreich Spielpraxis. Dies ist in der 1. oder 2. Herren bedingt durch die höhere Leistungsdichte nicht immer möglich. In schwierigen Spielsituationen können die erfahrenen Spieler jederzeit leitend und lenkend eingreifen. Der große Erfolg zeigt, dass dieses Konzept sehr gut funktioniert.

In der untersten Liga des Hamburger Handball-Verbandes, der Kreisklasse, wurden wir ungeschlagen Meister und steigen in die Kreisliga auf. Und dass, obwohl das Ziel dieser Mannschaft die Ausbildung von Jugendspielern ist und nicht der sportliche Erfolg. Doch wenn man „auf der Platte steht“, will man jedes Spiel gewinnen. Und das gelang in dieser Saison.

In der nächsten Saison werden wir in der Kreisliga an den Start gehen und versuchen, dort einen ordentlichen Mittelfeldplatz zu belegen. Da wir in der nächsten Saison sieben U21-Spieler und eine vollständige A-Jugend im Spielbetrieb haben, glauben wir auch in der kommenden Spielzeit immer genug Spieler zur Verfügung zu haben.

*Andreas Schmidt-Böllert*

---

## Das Hamburger Pokalfinale ist erreicht!

### 1. Senioren Ü40

Die sportliche Fitness der Menschen über 40 nimmt allorts immer mehr zu. Dies ist auch in der Handballsparte des RTV so. Immer mehr Herren über 40 spielen im normalen Ligabetrieb weiter.

Das war der Grund, warum wir für die 1. Senioren keine vollständige Mannschaft mehr für den Punktspielbetrieb zusammen bekommen konnten. Zum Glück bietet der Hamburger Handballverband für Senioren die Möglichkeit, an einer Pokalrunde teilzunehmen, die außerhalb des normalen Punktspielbetriebes in der Woche

stattfindet. Diese Chance nutzten wir natürlich sehr gerne. Also bildeten wir eine Pokalmannschaft Ü40 aus Spielern der 1., 2., 3. und 4. Herren.

Nach Siegen im Viertelfinale gegen Moorrege und im Halbfinale gegen Fischbek stehen wir nun im Endspiel des Hamburger Handballpokals. Gegner wird am 1. Mai unser alter Rivale TSV Ellerbek sein. Mit einem Sieg könnten wir unseren Pokalgewinn aus dem Jahr 2012 wiederholen und die Endspielniederlage aus dem letzten Jahr wettmachen.

*Andreas Schmidt-Böllert*

## Eine Erfolgsstory geht in die nächste Saison

### 3. Herren, Kreisklasse

Nachdem uns zum Ende der Saison zwei A-Jugend Spieler recht überraschend verließen, wurde die Idee geboren, den Übergang von der Jugend in die Herren frühzeitig einzuleiten und die Jugendlichen bei diesem Übergang zu unterstützen.

Es traf sich optimal, dass 6 spielstarke Senioren über 40 eine neue handballerische Heimat suchten. Aus Personalmangel musste die 1. Senioren aus der höchsten Hamburger Spielklasse – der Hamburg-Liga – abgemeldet werden.

Zusammen mit dem A-Jugend-Trainer Thomas Müller – einem wurfgewaltigen Linkshänder – entstand sehr schnell die Idee, eine Mannschaft aufzubauen, bei der erfahrene Spieler das Gerüst stellen und U21-Spielern und A-Jugendliche per Doppelspielrecht Spielzeiten garantiert werden können.

Dieses Konzept entwickelte sich zu einem vollen Erfolg: Thomas Müller im Angriff, Ralf Böttcher als Abwehrchef und Markus Empen im Tor bildeten in der abgelaufenen Saison eine herausragende Achse. Unsere U21- und A-Jugendsspieler

sammelten umfangreich Spielpraxis. Dies ist in der 1. oder 2. Herren bedingt durch die höhere Leistungsdichte nicht immer möglich. In schwierigen Spielsituationen können die erfahrenen Spieler jederzeit leitend und lenkend eingreifen. Der große Erfolg zeigt, dass dieses Konzept sehr gut funktioniert.

In der untersten Liga des Hamburger Handball-Verbandes, der Kreisklasse, wurden wir ungeschlagen Meister und steigen in die Kreisliga auf. Und dass, obwohl das Ziel dieser Mannschaft die Ausbildung von Jugendspielern ist und nicht der sportliche Erfolg. Doch wenn man „auf der Platte steht“, will man jedes Spiel gewinnen. Und das gelang in dieser Saison.

In der nächsten Saison werden wir in der Kreisliga an den Start gehen und versuchen, dort einen ordentlichen Mittelfeldplatz zu belegen. Da wir in der nächsten Saison sieben U21-Spieler und eine vollständige A-Jugend im Spielbetrieb haben, glauben wir auch in der kommenden Spielzeit immer genug Spieler zur Verfügung zu haben.

*Andreas Schmidt-Böllert*

---

## Das Hamburger Pokalfinale ist erreicht!

### 1. Senioren Ü40

Die sportliche Fitness der Menschen über 40 nimmt allerorts immer mehr zu. Dies ist auch in der Handballsparte des RTV so. Immer mehr Herren über 40 spielen im normalen Ligabetrieb weiter.

Das war der Grund, warum wir für die 1. Senioren keine vollständige Mannschaft mehr für den Punktspielbetrieb zusammen bekommen konnten. Zum Glück bietet der Hamburger Handballverband für Senioren die Möglichkeit, an einer Pokalrunde teilzunehmen, die außerhalb des normalen Punktspielbetriebes in der Woche

stattfindet. Diese Chance nutzten wir natürlich sehr gerne. Also bildeten wir eine Pokalmannschaft Ü40 aus Spielern der 1., 2., 3. und 4. Herren.

Nach Siegen im Viertelfinale gegen Moorregge und im Halbfinale gegen Fischbek stehen wir nun im Endspiel des Hamburger Handballpokals. Gegner wird am 1. Mai unser alter Rivale TSV Ellerbek sein. Mit einem Sieg könnten wir unseren Pokalgewinn aus dem Jahr 2012 wiederholen und die Endspielniederlage aus dem letzten Jahr wettmachen.

*Andreas Schmidt-Böllert*



## Bärenturnier in Pinneberg

Am letzten Septemberwochenende war es einmal wieder soweit und das vom VfL Pinneberg ausgerichtete Bärenturnier fand statt. Wie in jedem Jahr waren wir hier sowohl mit vielen Betreuern als auch Kindern vor Ort. Während die Kinder noch akzeptable Wartezeiten hatten, wobei hier wie immer Ausnahmen die Regel bestätigen, waren alle Trainer den ganzen Tag in der Halle. Aber der Aufwand und die Zeit wurden durch die Erfolge der Kinder auf jeden Fall gerechtfertigt. Mit zwei 1. Plätzen, zwei 2. Plätzen, fünf 3. Plätzen und einem 5. Platz kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen.

Allen Platzierten Herzlichen Glückwunsch und allen, die leider nicht aufs Treppchen kamen, den Kopf nicht hängen lassen, weiter fleißig trainieren, dann klappt es bestimmt beim nächsten Mal.

Hier nun die Platzierten:	
Oliver Martin	1. Platz, U21
Aljoscha Wolf	3. Platz, U21
Jan-Ole Bürck	3. Platz, U15
Piet Madsen	3. Platz, U15
Stienecke Böhmer	2. Platz, U15
Lilly Scholz	2. Platz, U12
Antonia Röder	3. Platz, U12
Helen Berg	3. Platz, U12
Franziska Fu	1. Platz, U12
Andre Pidun	5. Platz, U12

## HEM und NDEM U15

Zum Schlussspurt der HH-Liga standen uns parallel noch die HEM U15 und die damit im Anschluss verbundenen NDEM U15 ins Haus. Jan-Ole hielt die Fahne der Jungs hoch und erkämpfte sich einen starken 3. Platz. Die Mädels dagegen waren zahlreicher. Annika machte es ihrem Bruder gleich und wurde ebenfalls Dritte, wogegen Lilly und Stienecke sogar Zweite bzw. Erste geworden sind. Zwei Wochen später ging es dann mit dem Quartett nach Bremen. Hier kristallisierte sich heraus, dass mit etwas mehr Mut jedes einzelnen durchaus mehr drin gewesen wär. Aber hätte, wenn und aber bringen uns nicht weiter und so ist dieses Turnier wohl für alle Kämpfer als wichtige Erfahrung zu verbuchen. Die Mädels haben immer noch alle einen 5. Platz belegt, während Jan-Ole sich der Konkurrenz leider zweimal beugen musste und ausschied.

## Hamburg Liga

Nachdem wir es letztes Jahr geschafft haben, Hamburger Mannschaftsmeister zu werden, was zuvor noch keiner Rellinger Mannschaft gelungen ist, sind wir im Jahr danach 3. geworden. Punktgleich mit dem Zweitplatzierten (Es fehlten nur ein paar Unterbewertungspunkte) und zwei Punkte hinter dem neuen Meister, dem Bramfelder SV. Die starken Leistungen wurden also bestätigt und das gute kämpferische Niveau gehalten.

*Steffen Brohm*

**Jan GERCKENS**  
*Ihr Elektromeister*



Pinneberger Str. 48  
 25462 Rellingen  
 ☎ 0 41 01 / 341 55



[www.jangerckens.de](http://www.jangerckens.de) - [info@jangerckens.de](mailto:info@jangerckens.de)

Anfang Dezember nahmen wir aufgrund unserer Platzierung dann noch am Final Four Turnier der HH-Liga teil. Ausgerichtet von TuRa Harksheide in Norderstedt, war es eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der am Ende wieder etwas Zählbares herausrang. Mit dem Pokal des Turniersiegers verließen wir freudig nach einer anstrengenden Saison die Halle.

Für die neue Saison, die voraussichtlich Ende April/Anfang Mai starten wird, bekommen wir Verstärkung durch den einen oder anderen Youngstar, der aus der Jugend hoch kommt. Nach Meisterschaft und Final Four Sieg fehlt jetzt eigentlich nur noch das Double aus beiden. Ob es dazu kommen wird, werden wir berichten.  
Steffen Brohm

## Start des Judojahres 2015 mit den HEM U18 und U21

Anfang Februar starteten wir wieder ins neue Judojahr. Den Anfang machten die U18 und U21 auf den Hamburger Einzelmeisterschaften. Mit dabei waren von uns Larissa Timm, Oliver Martin, Jan-Ole Bürck und Joschua Naumann.

Larissa setzte sich gegen ihre Dauerrivalin durch und wurde damit souverän Hamburger Meisterin -70kg. Oli kämpfte in der Gewichtsklasse -81kg und hatte hier drei Gegner. Zwei von drei Kämpfen gewann er auch souverän mit Ippon, während er sich im dritten Kampf dann selbst warf (jeder Judoka hat das wohl leider schon einmal mitgemacht). Dank der besseren

Unterbewertung wurde er dann trotzdem auch Hamburger Meister.

Zwei Starter blieben noch übrig. Jan-Ole hatte in seiner Gewichtsklasse -60kg eine sehr große und sehr ausgeglichene Gewichtsklasse. Hier war von vornherein klar, dass wohl die Tagesform entscheiden würde. Um es kurz zu machen, Jan-Ole hatte nicht den Kassetag, den man dann halt auch einmal braucht. Nach zwei Niederlagen schied er leider aus. Joschua war der letzte im Bunde. Seine Kämpfe kosteten die Trainer so manch einen Nerv. Am Ende standen leider drei Niederlagen zu Buche, was in seinem Kampfsystem jedoch noch den 3. Platz bedeutete.

Zwei Wochen später sollte es für unsere drei Qualifizierten dann auf den Norddeutschen Meisterschaften weiter gehen.

## NDEM

Von unseren drei qualifizierten Kämpfern war in Wallenhorst am Ende nur Larissa Timm am Start. Die Herren mussten leider wegen Krankheit und Verletzung passen. So hielt Larissa die Fahne des Rellinger TV auf den Norddeutschen Einzelmeisterschaften hoch. Durch ein wenig Lospech (Europameisterinnen als Gegner sind schon eine ganze andere Liga) und ein wenig Hasenfußjudo (ist schon ganz anderen Leuten mal passiert) belegte sie am Ende den undankbaren 5. Platz, der trotzdem eine tolle Leistung ist.

*Steffen Brohm*



**HEIDRUN BAEHR M.A.**

Rechtsanwältin

Sinologin (Chinawissenschaften)

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Urheber- und Wettbewerbsrecht
- Mietrecht
- Allgemeines Zivil- und Vertragsrecht

KANZLEI BAEHR · 25462 Rellingen · Poststraße 5

Tel: 04101.53 87-567 · Fax: 04101.53 87-566

www.rechtsanwaeltin-baehr.de · mail@rechtsanwaeltin-baehr.de



## Frühjahrsturnier in Schenefeld

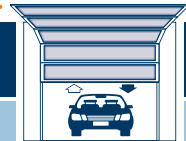
Auch das Schenefelder Frühjahrsturnier ist eigentlich in den letzten Jahren auch zu einem unserer Stammturniere geworden. In diesem Jahr jedoch sorgte man dafür, dass man es sich vielleicht noch einmal überlegt mit dem nächsten Jahr. Das lag weniger an unseren Kämpfern, die alle gute Leistungen erbrachten, sondern eher an der schlechten Organisation. Trainer, Eltern und Kinder aller anwesenden Vereine waren schon ziemlich angegründet von den langen Verzögerungen und den sehr unkonventionell organisierten Siegerehrungen. Am Ende jedoch war das Wichtigste wieder der Sport und da waren wir im Großen und Ganzen ganz gut drauf. Man konnte allerdings in dem einen oder anderen Kampf gegen Kinder aus den großen Hamburger

Vereinen sehen, wo wir noch ein wenig zu arbeiten haben. Allen Platzierten noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Die Platzierten:			
Helen Berg	1. Platz	Linus Gelhausen	5. Platz
Pascal Zerpka	1. Platz	Piet Madsen	5. Platz
Antonia Röder	2. Platz	Jendrik Heine	7. Platz
Marie Berg	2. Platz	Bennett Siggelkow	7. Platz
Annika Bürck	2. Platz	Theo Lorenz	7. Platz
Annabell Röder	3. Platz	Bennett Gelhausen	7. Platz
Andre Pidun	3. Platz	Adrian Miranda	7. Platz
Linus Kelle	3. Platz	Moritz Klein	7. Platz
Lilly Scholz	3. Platz		

Steffen Brohm

# MIELKE & ERICHSEN TORTECHNIK



## HÖRMANN-Garagentore, Industrietore und Torantriebe

 **04101 / 69 67 89-0**

**Tangstedter Chaussee 30  
25462 Rellingen  
e-mail: [info@mielke-erichsen.de](mailto:info@mielke-erichsen.de)**



- Beratung und Planung**
- Verkauf**
- Montage**
- Service für alle Fabrikate**
- 24-Stunden Notdienst**



Hörmann-Stützpunkt-Partner  
Fach-Ausstellung im Hause

## 2. Schüler auf dem Weg zur Meisterschaft!

Neben unserer 1. Schüler, die sich in der Verbandsliga mit den besten Mannschaften in Hamburg misst, sorgt auch unsere 2. Schüler für Furore. Dies ist umso erstaunlicher, weil vor dieser Saison zwei neue Spieler in die Mannschaft integriert wurden. Gespielt wird immerhin in der höchsten regionalen Spielklasse!

Neben Philipp Osterland, der konstant seine Leistungen bringt, hat sich vor allem Jannis Oehler als Nummer 2 deutlich stabilisiert. Während Philipp mit einer Bilanz von 12:2 der aktuell beste Spieler der Liga ist, kommt Jannis auf eine solide 8:4-Bilanz.

Die große Überraschung sind aber unsere Youngster an Nummer 3 und 4. Die beiden Spieler (10 und 11 Jahre) spielen erst Ihre zweite Saison und liefern bereits bärenstarke Leistungen ab. Während Lasse Hartges eine überragende 7:0-Bilanz zu bieten hat, schlägt sich Jan-Luca Vierle kaum schlechter (7:1). Hinzu kommt, das beide Doppel sehr gut harmonieren und ebenfalls den 1. und 3. Platz in den Bilanzen der Liga belegen.

Lasse und Jan-Luca sollen nach dieser Saison in die Verbandsliga-Mannschaft aufrücken. Trainiert und spielt weiter so!



Am 16.03.2015 kommt es in Eidelstedt zum Spitzenspiel. Gespielt wird in der Halle Ekenknick in Eidelstedt. Aufschlag ist um 17:15 Uhr. Laustarke Fans sind herzlich willkommen! Uns reicht voraussichtlich ein Unentschieden für die Meisterschaft!

*Florian Haas*



Rathausplatz 13  
Tel. 04101 - 222 30

*Frischfisch, Räucherfisch, Salate  
und Marinade aus eigener Herstellung.*

*Unser Bistro bietet  
kleine Gaumenfreuden an.*





# Sportprogramm 2015



## Geschäftsstelle:

Hohle Str. 14 | 25462 Rellingen  
 Tel.: 04101/22670 | Fax: 04101/25864  
 www.rellinger-turnverein.de  
 info@rellinger-turnverein.de

## Öffnungszeiten::

Mo, Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
 Mo 18.30 – 19.30 Uhr  
 Sportstätten, Beiträge, Aufnahmegebühren,  
 Spartenbeiträge siehe letzte Seite

<b>Badminton</b>		<i>Abteilungsleiter: Harm Heuer</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 3 52 19</b>
Jugend 8 – 18 Jahre	Montag	18.30 – 20.00 Uhr		Sporthalle Krupunder

<b>Ballspiele</b>		<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Handball Minis 1 (2006 – 2007)	Mittwoch	14.00 – 15.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Handball Minis 2 (2008 – 2009)	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr		Gr. Sporthalle Egenbüttel
Handball Minis 3 (2010)	Montag	15.00 – 16.00 Uhr		Sporthalle Krupunder
Handball Minis 4 (2011)	Montag	16.00 – 16.45 Uhr		Sporthalle Krupunder

<b>Basketball</b>		<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Herren ab 18 Jahren	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr		Kleine Halle Egenbüttel
Herren ab 18 Jahren	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr		Sporthalle Krupunder

<b>Freizeitsport</b>		<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Freizeitsport	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Erik Borrs	Sporthalle Krupunder
Freizeitsport	Montag	20.00 – 22.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg

<b>Gesundheitssport</b>		<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Fitness- und Präventivkurse siehe aktuelles Kursprogramm/ Geschäftsstelle+Internet				

<b>Gymnastik</b>		<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
<b>Fitnessgymnastik</b>				
BBRP (Gesund & Fit)	Donnerstag	10.00 – 11.00 Uhr	Marion Bauer	Schmidt-Schaller-Halle
"Gesund & Fit" (Damen & Herren)	Montag	19.00 – 20.00 Uhr	Marion Bauer	Sporthalle Ellerbeker Weg
Gesund-Fit-Fun	Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr	Barbara Best	Schmidt-Schaller-Halle
Fit & Aktiv	Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr	Daniela Rinne	Sporthalle Krupunder
<b>Senioren</b>				
Ladygymnastik 60+	Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Marion Bauer	Schmidt-Schaller-Halle
Nordic Walking 60+	Montag	10.00 – 11.30 Uhr	Marion Bauer	Turnerheim
Gesund-Fit-Fun	Dienstag	10.00 – 11.00 Uhr	Barbara Best	Schmidt-Schaller-Halle
<b>Skigymnastik</b>				
Damen/Herren	Montag	19.00 – 20.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Damen/Herren	Dienstag	20.30 – 22.00 Uhr		Kleine Halle Egenbüttel
Ab Oktober wird Skigymnastik auch als Kurs für jeweils 3 Monate angeboten/Anmeldung bei der Geschäftsstelle				

<b>Step-Aerobic</b>				
Fortgeschrittene	Montag	18.00 – 19.00 Uhr	Katrin Kachel	Schmidt-Schaller-Halle
<b>Handball*</b> <i>Abteilungsleiter: Rainer Knaack</i> <b>Tel. 0 41 01 / 78 08 77</b>				
<i>Handballjugend siehe gesonderter Jugendhandballaushang/ Hallen, Geschäftsstelle + Internet</i>				
<i>Erwachsene Jahrgang 1994 + älter</i>				
1. Damen	Mittwoch	20.00 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
2. Damen	Dienstag	20.15 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
1. Herren + Nachwuchs	Dienstag	20.15 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
1. + 2. Herren	Donnerstag	20.15 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
3. Herren	Mittwoch	20.00 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
1. + 2. Oldies (ab 40 J.)	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel

<b>Judo*</b> <i>Abteilungsleiter: Michael Scholz</i> <b>Tel. 0 41 01 / 20 49 38</b>				
Fortgeschrittene 8 – 14 Jahre	Dienstag	17.00 – 18.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Fortgeschr. ab 12 Jahre + Erw.	Dienstag	18.30 – 21.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Fortgeschr. Jugend 8 – 14 Jahre	Donnerstag	17.00 – 18.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Fortgeschrittene ab 12 Jahre	Donnerstag	18.30 – 19.45 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Jugend ab 14 Jahre + Erw.	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Anfänger Gruppe 1	Freitag	17.00 – 18.10 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Anfänger Gruppe 2	Freitag	18.10 – 19.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Karate*</b> <i>Trainer: Karen Mumme</i> <b>Tel. 0 41 01 / 8 14 57 01</b>				
Anfänger 6 – 10 Jahre	Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Fortgeschrittene ab 10 J. + Erw.	Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Laufen</b> <i>Trainer: Michael Herrmann</i> <b>Tel. 01 62 / 4 15 72 29</b>				
Für alle	Mittwoch	18.15 – 19.15 Uhr		Treffpunkt Turnerheim

<b>Leichtathletik + Sportabzeichen</b> <b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>				
Kinder/Jugendliche	Donnerstag	16.45 – 18.00 Uhr (Winterhalbjahr)		kleine Halle Egenbüttel
Kinder **	Donnerstag	16.30 – 18.00 Uhr (Sommerhalbjahr)		Sportanlage Egenbüttel
Training Sportabzeichen **	Mittwoch	18.30 – 20.00 Uhr (Sommerhalbjahr)		Sportanlage Egenbüttel
** gleichzeitig Sportabzeichen-Abnahme, ab 6. Mai bis 15. Oktober 2015				

<b>Tanz*</b> <i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i> <b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>				
<b> kreativer Kindertanz*</b> <i>Leitung: Meike Schröckert</i>				
3 – 4 Jahre	Mittwoch	14.30 – 15.30 Uhr		Gymnastikraum TH
5 – 6 Jahre	Mittwoch	15.30 – 16.30 Uhr		Gymnastikraum TH
<b>Hip Hop, Video-Clipdance</b> <i>Leitung: Claudia Meier</i>				
9 – 12 Jahre	Freitag	15.00 – 16.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
ab 13 Jahre	Freitag	16.00 – 17.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Tanzkreis*</b>	<b>Info: RTV-Geschäftsstelle</b>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Tanzkreis	Mittwoch	20.00 – 21.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Tischtennis</b>		<b>Abteilungsleiter: Oliver Wendt</b>		<b>Tel. 0 40 / 28 78 04 80</b>
<b>Jugend</b>	<b>Ansprechpartner: Florian Hass</b>			<b>Tel. 0 40 / 52 87 89 36</b>
Wettkampftraining für alle	Montag	17.30 – 19.30 Uhr		Kleine Halle Egenbüttel
Basis- & Aufbaugruppe	Mittwoch	18.15 – 19.45 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Leistungsgruppe	Donnerstag	18.00 – 20.00 Uhr		Kleine Halle Egenbüttel
Basis- & Aufbaugruppe	Freitag	17.30 – 19.30 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
<b>Erwachsene</b>	<b>Ansprechpartnerin: Mona-Celene Huth</b>			<b>Tel. 0 40 / 80 79 22 82</b>
Freies Spiel	Montag	19.30 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
Freies Spiel	Mittwoch	19.45 – 22.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
angeleitetes Training	Mittwoch	19.45 – 21.15 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Freies Spiel	Freitag	19.30 – 22.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
<b>Senioren</b>	<b>Ansprechpartner: Dietrich Grothkopp</b>			<b>Tel. 0 41 01 / 20 74 80</b>
Freies Spiel	Montag	09.00 – 12.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
Freies Spiel	Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Turnabteilung Kinder</b>		<b>Info: RTV-Geschäftsstelle</b>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
<b>Windelsport</b>	<b>Info: RTV-Geschäftsstelle, Susanne Rix</b>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
ab 5. Monat	Montag	15.00 – 16.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
<b>Etern- und Kindturnen</b>	<b>Sportlehrerin: Marion Bauer, Maren Heruth</b>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
ab Laufen	Dienstag	16.30 – 17.30 Uhr		Sporthalle Krupunder
ab Laufen	Mittwoch	15.00 – 16.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Freitag	09.30 – 10.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Freitag	10.30 – 11.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
<b>Kindturnen</b>	<b>Marion Bauer, Meike Schröckert, Julia Loelf</b>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
5 + 6 Jahre	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr		Sporthalle Krupunder
5 + 6 Jahre	Donnerstag	15.00 – 16.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen 5 – 9 Jahre Grundlagen Gerätturnen	Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr		Sporthalle Krupunder
3 + 4 Jahre	Dienstag	15.30 – 16.30 Uhr		Sporthalle Krupunder
3 + 4 Jahre	Donnerstag	14.45 – 15.45 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
5 + 6 Jahre	Donnerstag	15.45 – 16.45 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
1. + 2. Schuljahr	Donnerstag	16.00 – 17.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
ab 2. Schuljahr SPORTMIX	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg

<b>Gerätturnen*</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Mädchen + Jungen 6 – 10 Jahre	Montag	15.30 – 17.30 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen ab 11 Jahre	Montag	17.00 – 19.00 Uhr	Wettkampfturnen	Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen 6 – 9 Jahre	Freitag	14.30 – 16.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen	Freitag	15.30 – 17.30 Uhr	Wettkampfturnen	Sporthalle Ellerbeker Weg
<b>Psychomotorisches Turnen *</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
3 – 5 Jahre	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle
6 – 9 Jahre	Dienstag	15.45 – 16.45 Uhr		Schmidt-Schaller-Halle

<b>Radwandern</b>	<b>Waldemar Gerdes</b>	<b>Tel. 0 41 01 / 83 67 20</b>
Fahrten und Ausflüge monatlich, Info im Internet		

<b>Volleyball</b>	<i>Abteilungsleiterin: Meral Wirkus</i>			<b>Tel. 0 41 01 / 59 24 52</b>
1. Damen Bezirksliga	Montag	20.00 – 22.00 Uhr		Große Halle Egenbüttel
Mixed	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Uwe Rechter	Sporthalle Ellerbeker Weg
1. Damen Bezirksliga	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr		Sporthalle Ellerbeker Weg
Beachvolleyball, Sommerhalbjahr/ Termine anfragen				Sportplatz Egenbüttel

<b>Walking/Nordic Walking</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Walking	Mittwoch	09.00 – 10.00 Uhr	Irmgard Schmidt	Turnerheim
Nordic-Walking 60 +	Montag	10.00 – 11.30 Uhr	Marion Bauer	Turnerheim
Nordic-Walking Fortgeschr.	Donnerstag	09.00 – 10.30 Uhr		Parkpl. Sporth. Ellerb.Weg

<b>Zusätzliche Sportkurse</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>			<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
auf Anfrage				

\* Spartenbeitrag



## Sportstätten, Beiträge und Gebühren

### Sportstätten:

Sporthalle Krupunder	Heidestraße 84	25462 Rellingen/Krupunder
Große Halle Egenbüttel	Schulweg 2 – 4	25462 Rellingen
Kleine Halle Egenbüttel	Pinneberger Straße 54	25462 Rellingen
Sporthalle Ellerbeker Weg	Ellerbeker Weg 6	25462 Rellingen
Schmidt-Schaller-Halle	Jahnstraße 1	25462 Rellingen
Turnerheim/Gymn.Raum	Hohle Straße 14	25462 Rellingen

### Beiträge pro Monat:

Kinder/Jugendliche	10,00 €
Erwachsene	16,50 €
Familien	32,00 €
Passive	7,00 €

### Aufnahmegebühren:

Kinder/Jugendliche	5,00 €
Erwachsene	8,00 €
Familien	15,00 €

### Spartenbeiträge für folgende Sportarten pro Monat:

kreativer Kindertanz	3,50 €
Gesundheitssport	5,00 €
Handball	4,50 €
Judo	2,50 €
Karate	2,00 €
Psychomotorik	7,00 €
Tanzkreis	7,00 €
Teeniejazz	3,50 €
Gerätturnen	3,00 €

Beim „Eltern- u. Kindturnen“ ist es aus Versicherungsgründen notwendig, auch ein Elternteil anzumelden. Beiträge pro Monat:	Kind	10,00 €
	1 Elternteil	3,00 €

**Bitte beachten Sie, dass sich Trainingszeiten ändern können!  
Die brandaktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage:**

**[www.rellinger-turnverein.de](http://www.rellinger-turnverein.de)**

# Gesundheitssport

## Kurse im Turnerheim des Rellinger Turnvereins

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9.00 – 10.00 Uhr <b>Plates/Anfänger</b> <i>Maxi Bielefeldt</i>	9.00–10.00 Uhr <b>Fitnessworkout</b> <i>Rosemarie Lanz</i>	9.00–10.00 Uhr <b>Rücken-Fit</b> <i>Katrin Kachel</i>	9.00–10.00 Uhr <b>Beckenbodengymnastik</b> <i>Rosemarie Lanz</i>	9.00–10.00 Uhr <b>Gesund+Fit Fitnessworkout</b> <i>Natalie Paul</i>	
10.00–11.30 Uhr <b>Yoga + Qi Gong*</b> <i>Uwe Korthals</i>	10.00–11.00 Uhr <b>Wirbelsäulengym</b> <i>Franziska Lorenzen</i>	10.00–11.00 Uhr <b>Rücken-Fit 50 plus</b> <i>Katrin Kachel</i>		10.00–11.00 Uhr <b>Rücken-Fit-Gym</b> <i>Natalie Paul</i>	☆+
17.00–18.00 Uhr <b>Rücken-Fit</b> <i>Katrin Kachel</i>	11.00–12.00 Uhr <b>WBS-Gym 60 plus</b> <i>Franziska Lorenzen</i>				
18.00–19.00 Uhr <b>Cardio-Fit</b> <i>(Turnhalle)</i>			15.00–15.50 Uhr <b>ZUMBA GOLD</b> <i>Susanne Lohse</i>	17.30–18.30 Uhr <b>Hatha Yoga</b> <i>Quadra Meier</i>	
18.00–19.00 Uhr <b>WBS-Gym</b> <i>Rinna Schröder</i>	18.30–19.30 Uhr <b>Fitness-Fight</b> <i>Juliane Oehler</i>	19.00–19.50 Uhr <b>Zumba</b> <i>Susanne Lohse (kl. Halle Egenb.)</i>	18.15–19.15 Uhr <b>Weg mit dem Speck</b> <i>Ute Philipp</i>		
19.00–20.00 Uhr <b>Plates</b> <i>Rinna Schröder</i>	19.30–20.30 Uhr <b>Complete-Body-Workout</b> <i>Juliane Oehler</i>	20.00–21.00 Uhr <b>Zumba</b> <i>Susanne Lohse (kl. Halle Egenb.)</i>	19.15–20.15 Uhr <b>Fitness-Cocktail</b> <i>Juliane Oehler</i>		
20.00–21.00 Uhr <b>Body-Styling</b> <i>Rinna Schröder</i>		19.30–20.30 Uhr <b>Orientalischer Tanz</b> <i>Barbara Best</i>			

☆ = 1. Stufe für Untrainierte oder für alle, die über eine geringe Fitness verfügen

☆☆ = 2. Stufe für alle, die über etwas Fitness verfügen + = Zwischstufe zum nächsthöheren Trainingsanspruch

☆☆☆ = 3. Stufe für Fortgeschrittene oder für alle, die sich voll fit fühlen

Anmeldungen für alle Kurse in der Geschäftsstelle, Hohle Str. 14, Rellingen, Tel. 2 26 70, Mo.–Mi. + Fr. 9.00–12.00 Uhr, [www.rellinger-turnverein.de](http://www.rellinger-turnverein.de) | Turnhalle = Schmidt-Schaller-Halle, neben dem Turnerheim | Gebühr für Nichtmitglieder: 12 Wochen: € 72,- / Einstieg nach Absprache | Gebühr für Mitglieder: pro Quartal: € 15,- | \* = Sondergebühren



# Jugend-Handball

Jahrgang	Mannschaft(en)	Trainer	Sporthalle	Wochentag	Trainingszeit
<b>Männlich</b>					
1997/1998	A-Jugend	Sichelschmidt/Müller	Große Halle Egenbüttel	Dienstag	19.00 – 20.30 Uhr
				Donnerstag	19.00 – 20.30 Uhr
1999/2000	B-Jugend	Schmidt-Böllert/ N. Fock	Große Halle Egenbüttel		Dienstag 19.00 – 20.30 Uhr
				Sommer	Freitag 18.00 – 20.00 Uhr
				Winter	Freitag 19.00 – 20.30 Uhr
2001/2002	C-Jugend	Dohrmann/ Rautenberg	Große Halle Egenbüttel		Mittwoch 19.00 – 20.15 Uhr
				Sommer	Freitag 16.30 – 18.00 Uhr
				Winter	Freitag 19.00 – 20.30 Uhr
2003/2004	D-Jugend	F. & J. Kurzweg	Große Halle Egenbüttel	Dienstag	17.45 – 19.15 Uhr
				Donnerstag	16.15 – 17.45 Uhr
2005	E-Jugend	Mendes/Kolar (jun.)/ Böttcher (jun.)	Ellerbeker Weg	Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr
			Große Halle Egenbüttel	Donnerstag	15.00 – 16.15 Uhr
2006/2007	E-Jugend Sonderstaffel	Mendes/Hessel	Ellerbeker Weg	Mittwoch	15.00 – 16.00 Uhr
<b>Weiblich</b>					
1997/1998	A-Jugend	Hessel	Große Halle Egenbüttel	Mittwoch	19.00 – 20.15 Uhr
				Donnerstag	17.45 – 19.15 Uhr
2001/2002	C-Jugend	N.N.	Große Halle Egenbüttel	Donnerstag	17.45 – 19.15 Uhr
2003/2004	D-Jugend	Kolar/Mendes/ Biermann	Krupunder	Montag	17.00 – 18.15 Uhr
			Große Halle Egenbüttel	Dienstag	16.30 – 17.45 Uhr
			Ellerbeker Weg	Mittwoch	17.00 – 18.15 Uhr
2005	E-Jugend	Mendes/Kolar (jun.)	Ellerbeker Weg	Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr
			Große Halle Egenbüttel	Donnerstag	15.00 – 16.15 Uhr
2006/2007	E-Jugend Sonderstaffel	Mendes/Hessel	Ellerbeker Weg	Mittwoch	15.00 – 16.00 Uhr
<b>Gemischt</b>					
2007/2008	Minis (1) Rellingen Ort	Mendes/Hessel	Ellerbeker Weg	Mittwoch	14.00 – 15.00 Uhr
2008	Minis (2) Rellingen Krupunder	Mendes	Gr. H. Egenbüttel	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr
2009/2010	Minis (3) Rellingen Krupunder	Hessel	Krupunder	Montag	16.00 – 17.00 Uhr
2011	Minis (4) Rellingen Krupunder	Hessel	Krupunder	Montag	14.30 – 15.30 Uhr
Schul-AG	Tangstedt	Mendes	Halle Tangstedt (Dorfstr.)	Dienstag	11.30 – 13.30 Uhr
Schul-AG	Brüder-Grimm-Schule	Mendes	Ellerbeker Weg	Mittwoch	12.15 – 14.00 Uhr
Schul-AG	Erich-Kästner-Schule	Mendes	Krupunder	Montag	12.00 – 14.00 Uhr
Schul-AG	Caspar-Voght-Schule	zurzeit nicht im Angebot			

## Angebot Kinder-Turnabteilung

<b>Windelsport</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
ab 5. Monat	Montag	15.00 – 16.00 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle

<b>Eltern- und Kindturnen</b>	<b>Marion Bauer, Maren Heruth</b>		
ab Laufen	Dienstag	16.30 – 17.30 Uhr	Sporthalle Krupunder
ab Laufen	Mittwoch	15.00 – 16.00 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Freitag	09.30 – 10.30 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
ab Laufen	Freitag	10.30 – 11.30 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle

<b>Kinderturnen</b>	<b>Marion Bauer, Irene Ernst, Julia Loelf, Maren Schröder, Meike Schröckert</b>		
5 + 6 Jahre	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr	Sporthalle Krupunder
5 + 6 Jahre	Donnerstag	15.00 – 16.00 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen Grundlagen Gerätturnen 5 – 9 Jahre	Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr	Sporthalle Krupunder
3 + 4 Jahre	Dienstag	15.30 – 16.30 Uhr	Sporthalle Krupunder
3 + 4 Jahre	Donnerstag	14.45 – 15.45 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
5 + 6 Jahre	Donnerstag	15.45 – 16.45 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
1. – 2. Schuljahr	Donnerstag	16.00 – 17.00 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg
ab 2. Schuljahr SPORTMIX	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg

<b>Gerätturnen *</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
Mädchen + Jungen 6 – 10 J.	Montag	15.30 – 17.30 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen ab 11 J. (Wettkampfturnen)	Montag	17.00 – 19.00 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen 9 – 11 J.	Freitag	14.30 – 16.00 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg
Mädchen + Jungen (Wettkampfturnen)	Freitag	15.30 – 17.30 Uhr	Sporthalle Ellerbeker Weg

<b>Psychomotor. Turnen *</b>	<i>Info: RTV-Geschäftsstelle</i>		<b>Tel. 0 41 01 / 2 26 70</b>
3 – 5 Jahre	Dienstag	14.30 – 15.30 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle
6 – 9 Jahre	Dienstag	15.45 – 16.45 Uhr	Schmidt-Schaller-Halle

\* Spartenbeitrag

## Hamburg tischt auf, der Rellinger TV auch!



Beim Event „Hamburg tischt auf“ trafen in der Tischtennis-Bundesliga der Deutsche Meister Borussia Düsseldorf und Vizemeister TTC Rhön-Sprudel Fulda-Maberzell in der O2 World aufeinander. Dabei sollte der aktuelle Zuschauerrekord von 4.500 Personen bei einem Tischtennis-Bundesligaduell geknackt werden.

Beide Teams traten in Bestbesetzung an und die Fans und Interessierten konnten sich in den Reihen von Borussia Düsseldorf auf Rekord-Europameister Timo Boll sowie Nationalspieler Patrick Franziska und den EM-Dritten Panagiotis Gionis freuen. Der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

trat mit den Abwehrspezialisten Wang Xi und Ruwen Filus sowie Nationalspieler Christian Süß an. Auch die TTG Rellingen-Egenbüttel war in Bestbesetzung vertreten. Sämtliche Trainer waren zur Fortbildung in der O2-World. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in den nächsten Trainingseinheiten sicher mit einfließen. Weiterhin sollen auch einige Jugendspieler gesichtet worden sein. Abschauen von den Besten ist immer noch die effektivste Lernmethode.

Der Zuschauer-Rekord wurde übrigens gebrochen, das Spiel sahen 5492 Zuschauer!

Die Borussia siegt relativ klar mit 3:1.



Aber nicht nur Hamburg tischt auf, der Rellinger TV auch! Nach dem Aufstieg unserer Schüler-Mannschaft in die höchste Hamburger Spielklasse können wir uns am 18.04.2015 auf Jugendtischtennis der Spitzenklasse freuen. Unsere 1. Schüler-Mannschaft mit Christopher Lohse, Ben Sprenger, Robin Harz und Leo Voß trifft dabei auf die Mannschaften vom SC Poppenbüttel und der SG Farmsen-Bramfeld. Die Jungs freuen sich über eine lautstarke Unterstützung, Aufschlag ist um 11 Uhr in der Halle Ellerbeker Weg.

*Florian Haas*

## Vereinsmeisterschaften Erwachsene 2015

Am 10. Januar 2015 war es wieder soweit. Traditionell zwischen der Hin- und Rückserie der Punktspielsaison fand wieder die Vereinsmeisterschaft unter den erwachsenen Spielerinnen und Spielern der Tischtennisabteilung in der Halle Ellerbeker Weg statt.

Dieses Mal wurde die Veranstaltung von der 3. Damenmannschaft mit Unterstützung von Markus Hobmeier ausgerichtet, der am Laptop zur erleichterten Ausführung des Austragungsmodus „Schweizer System“ die Auslosung der Spiele vornahm.

**16 Männer und 9 Frauen** waren dem Aufruf, den aktuellen Meister bzw. die aktuelle Meisterin des Tischtennis beim RTV zu finden, gefolgt. Von den eingeladenen Jugendersatzspielern trauten sich Leon Arneht und Jonas Wendel in den Wettkampf mit den älteren Herren.



Von vormittags bis abends spielten die Damen in acht und die Herren in zehn Runden gegen alle anderen der gleichgeschlechtlichen Mannschaftskollegen, bis sich die besten herauskristallisierten.

Für die Doppelrunden wurde der jeweilige Partner per Los gewählt, so dass jeder in zufälliger Konstellation spielte und neue Erfahrungen mit unvertrauten Partnern machen konnte.

Bad Heizung Umwelt  
**Eggers**  
Meisterbetrieb

...das ganze Haus!

Notdienst  
0177/4 13 23 11



### Moderne Heiztechnik

Wir bieten Ihnen Heiz- und Lüftungssysteme, die den Energiebedarf Ihres Gebäudes reduzieren.

Wir beraten, planen und installieren.

- Heizungserneuerung an einem Tag.
- Fördermittelberatung.
- Neubau, Wartung, Reparatur.

25462 Rellingen, Hauptstr. 51 Tel. 04101/204748, Fax 04101/207822  
www.sanitaer-heizungs-eggers.de, info@sanitaer-heizungs-eggers.de



Daneben und zum Kräftesammeln gab es natürlich ein **reichhaltiges Buffet** und kurze Gespräche mit Vereinskollegen, die man im Laufe des Jahres üblicherweise nicht in der Sporthalle trifft.

Nach einem spannenden Finale der Herren stellte sich zum Schluss heraus, dass der Vorjahressieger **Oliver Wendt** den Pokal wieder mit nach Hause nehmen durfte. Er und Jannik Lustinetz hatten sich über fünf Sätze mit teils atemberaubenden Schlagabtausch nichts geschenkt und alles gegeben. Thomas Honscha und Marco Pein kamen auf Platz drei und vier.

Auch bei den Damen verteidigte **Nina Sahn** den Titel gegen Sabine Wichmann. An dritter bzw. vierter Stelle platzierten sich Claudia Schörner und Katy Schenck aus der zweiten Damenmannschaft.

Im Doppel behaupteten sich **Sabine Wichmann** und **Birgit Odio** gegen Katy Schenck und Dorit

Raabe-Kittendorf, die eine Urkunde für den 2. Platz im Damendoppel mit nach Hause nehmen konnten.



Bei den Doppeln der Herren errangen **Oliver Wendt** und **Tim Wehnke** den Sieg im Finale gegen Markus Hobmeier und Rafael Viera.

*Elke Hahne*

## Sonatini Stagekids

Musicalsche für Kids und Teens  
[www.sonatini-stagekids.de](http://www.sonatini-stagekids.de)  
[info@sonatini-stagekids.de](mailto:info@sonatini-stagekids.de)  
 04101-585890

## Sonatini

Private Musikschule  
[www.sonatini.de](http://www.sonatini.de)  
[info@sonatini.de](mailto:info@sonatini.de)  
 04101-585890

## Relegation wir kommen!!

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga zum Ende der letzten Saison war zunächst die Enttäuschung groß. Nachdem uns vor 2 Jahren einige Spielerinnen sowie der Trainer verlassen hatten, kämpften wir stetig mehr oder weniger mühsam um den Erhalt der Liga. Dieses Mal hatten wir den Kampf verloren. Die Zeit ohne Trainer machte sich doch schließlich bemerkbar. Da half auch das Coaching aus den eigenen Reihen, bekanntermaßen sehr schwierig, irgendwann nicht mehr. Auch die Trainersuche gestaltete sich ebenfalls sehr zäh. Würden wir uns in der Bezirksklasse behaupten können? Machte das Spielen dort überhaupt noch Spaß – wie wird das Niveau sein? Werden alle dabei bleiben?

Können wir den Wieder-Aufstieg schaffen? All das waren Fragen, die uns so durch den Kopf gingen. Doch wir hatten bereits so viel Zeit miteinander gespielt, dass uns diese Zeit einfach zusammen-geschweift hatte. Es blieben also alle dabei und wir entschieden uns dafür, die Saison mit Spaß zu nehmen. Und es wurde eine gute Saison – es war herrlich, endlich wieder auch Erfolgserlebnisse genießen zu können!! Wir konnten jede Menge Spiele für uns entscheiden. Schnell setzten wir uns mit zwei weiteren Mannschaften deutlich an die Tabellenspitze ab.

Aber wir wussten aus der Vergangenheit, dass das nicht immer etwas heißen muss. Und wir hatten auch unsere schlechten Tage, an denen wir

gegen vermeintlich schlechte Mannschaften nur schwer den Sieg errungen haben oder gar verloren. Jedoch war etwas in dieser Saison anders: Hatten wir in den Vorjahren noch Spiele, bei denen wir deutlich im Rückstand waren, kaum drehen können, so gelang uns das in dieser Saison sehr häufig. Das war eine ganz neue Erfahrung und für uns als Mannschaft ein tolles Gefühl!! Natürlich war es auch ein schönes Gefühl, dass wir als „Oldies“ in der Liga (viele der gegnerischen Spielerinnen könnten unsere Töchter sein), den jungen und vor allem schnellen Mädchen einen Sieg abringen konnten.

So bewunderte noch einer der gegnerischen Trainer unsere Ausdauer bei jedem As gemeinsam in der Mitte am Boden zusammen zu kommen, um den Punkt zu feiern – man konnte förmlich den Beisatz „in eurem Alter“ hören. Ja, wir können ohne Frage sagen, dass wir stolz auf uns sind (auch wenn wir uns nicht bei jedem Spiel gut verkauft haben): Das war eine tolle Mannschaftsleistung und ein prima Zusammenhalt!!! Allein für die Psyche war es gut, diese Saison in der Bezirksklasse zu spielen. Und es hat gezeigt: Wir gehören noch lange nicht zum alten Eisen!!!

Und das wurde schließlich am Ende belohnt. Dummerweise haben wir gegen unseren direkten Konkurrenten um den ersten Platz verloren und daher den zweiten Platz belegt. Auch um diesen mussten wir noch bangen, weil das letzte Spiel ebenfalls nur sehr knapp an uns ging und die ersten drei Plätze sehr dicht beieinander lagen. Glücklicherweise verlor unser direkter







Verfolger und sicherte uns damit die Relegation. Aber ein wenig Glück ist eben auch wichtig!

Jetzt bereiten wir uns also auf die Relegation im März vor und sind gespannt, wie es dort für uns läuft. Ein Teil der Vorbereitung wird unser alljährliches Saisonabschlusswochenende in Damp sein. Dort entspannen wir, lassen die Seele baumeln, relaxen die Muskeln und genießen die Gemeinschaft. Und unserem Alter entsprechend werden wir vorzugsweise Flüssignahrung zu uns nehmen.

Aber auch in anderer Hinsicht war das vergangene Jahr ein Erfolg: Wir haben zwar keinen Trainer für uns alleine finden können, allerdings konnten wir eine Trainingsgemeinschaft mit der Damemannschaft von Schnelsen etablieren. Anfangs war nicht ganz sicher, ob das von langer Dauer sein würde. Waren die Mädchen dort doch wesentlich jünger als wir und gerade in die Landesliga aufgestiegen – würde das passen? Die Bedingungen sind nicht optimal, aber besser als gar nichts. Nur wenn dort weniger als 4 Spielerinnen sind, trainieren wir gemeinsam und auch nur einmal die Woche.

Jedoch war das für uns schon viel wert. Wir konnten mal wieder vernünftige Trainingseinheiten machen, jemand hatte sich ein tolles Training ausgedacht und zog es auch durch, und man konnte auch mal Trainingsspiele machen mit 2 kompletten Mannschaften. Außerdem beobachtete der Trainer uns und gab Tipps zur Verbesserung. Das hatten wir vermisst. Und auch die Schnelsenerinnen lernten diesen Umstand zu schätzen. Wir hoffen, dass wir diese Kooperation

auch in der kommenden Saison so erfolgreich weiterführen können. Wenn wir die Relegation gewinnen, sogar auch wieder in der gleichen Liga, da die Schnelsenerinnen die Liga leider nicht halten konnten.

Zwischendurch halten wir uns fit mit unseren berühmten Weihnachtsfeiern bei Raclette und Schrottklapp. Da geht es immer hoch her und der Abend ist immer wieder eine Mordsgaudi. Die Geschenke sind jedes Mal der Renner, wie ihr auf dem Bild sehen könnt. Erst dauert es schon eine gefühlte Ewigkeit, bis endlich jeder auch nur noch ein Geschenk hat, um deren Verbleib reihum gewürfelt wird.

Manchmal stapeln sich da schon die Geschenke vor einem. Und man muss höllisch aufpassen bei dem ewigen rechts und links herum Geschiebe. Ein wichtiger Faktor ist immer die Aufmachung und Ausstattung der Geschenke mit Naschis, denn das ist zunächst der erste Eindruck den man hat. Auch wenn man sich manchmal am Ende gewünscht hätte, man hätte sich nicht vom Äußeren leiten lassen. Hier bewährt sich manchmal das Sprichwort „Außen hui, innen pfui“.

Wie man sehen kann, sind wir eine nette Truppe mit viel Potential. Und wir können jede zusätzliche Spielerin, die Lust hat, in der Bezirksliga mitzuspielen, immer gut gebrauchen. Kommt also gerne vorbei, die Trainingszeiten erfahrt ihr in der Geschäftsstelle oder telefonisch unter 04101-592452.

## Nordic – Reise nach Abtenau

Es war wieder einmal eine gelungene Woche, wo jeder auf seine Kosten kam. Nicht nur eine Fahrt für Langläufer – auch wir anderen sind lange gelaufen.

In unserem bewährten Stammhotel, dem Hotel Post im Salzburger Land, wurden wir „Nordlichter“ liebevoll wie Familienmitglieder begrüßt und fühlten uns dort schnell wieder wie zu Hause. Einige von uns waren schon zum 5. bzw. 10. Mal in Abtenau und wurden feierlich geehrt.

Nach zwei Tagen Schneefall – am 1. Tag war sogar Schneesturm – hatten wir die übrige Zeit traumhaftes Winterwetter mit strahlendem Sonnenschein. Je nach Kondition trafen sich die einzelnen Gruppen zu längeren oder auch kürzeren Wanderungen oder zu einer Pferde-Kutschfahrt. Die Langläufer erkundeten die Loipen in der Umgebung. Diesmal war genug Schnee, die Loipen waren gut gespurt und unsere Schiläufer brauchten nicht auf weiter entfernte Schigebiete auszuweichen.

Bei unseren Wanderungen liefen sich die einzelnen Gruppen immer irgendwo über den Weg. Obwohl es nicht abgesprochen war, traf man sich spätestens bei einer Rast im Fliehof, wo es den besten Glühmost gab. Am Donnerstag fuhren dann alle mit dem Bus auf die



Postalm. Marion, Angelika, Monika und Waldemar wanderten mit Maria und Hans auf Schneeschuhen über unberührte Schneefelder, andere gingen zu Fuß auf geräumten Wanderwegen zur Huberhütte. Wir genossen den Schnee, die herrliche Fernsicht auf die Berge und den Sonnenschein. Einige von uns waren unten an der Talstation geblieben und sonnten sich hier. Am Abend kamen wir mit lustigen Kopfbedeckungen zum Essen – es war Weiberfastnacht.



Am letzten Tag unseres Urlaubs gingen die Langläufer noch einmal in die Loipe, wir anderen fuhren mit der Seilbahn rauf zum Karkogel – dem Hausberg von Abtenau. Im letzten Jahr sah es von hier oben aus wie im Frühling. In diesem Jahr war alles wunderschön verschneit und Abtenau sah aus wie ein Spielzeuggdorf.

Die Zeit in Abtenau ging mal wieder viel zu schnell vorbei und schon hieß es Abschiednehmen. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Marion, die diese Fahrt für uns so toll organisiert hat.

*Marlies Gerdes*

## Ski-Alpin in Alta-Badia, Dolomiten, Italien

In der letzten Januar-Woche 2015 reisten wieder 14 + 4 Wintersportbegeisterte des RTV zum Skiurlaub in die südliche Alpenregion. Der Schneeexpress-Zug brachte uns nachts bis Innsbruck und dann fuhr uns der Bus in das Ski-Gebiet Alta-Badia.



Die Schneelage war dürrftig. Alle Ski-Pisten waren aber mit Kunstschnee in einem guten Zustand. Wir konnten also den Ski-Alpin-Sport bei schönem Wetter genießen. Alle Teilnehmer waren topfit und gleich schnell. An einem Tag wurde die Sella-Runde abgefahren. Die 10 Skifahrer in einer Gruppe erreichten am



Ende des Hotel gerade so zur letzten angegebenen Liftfahrt des Tages!

Am Donnerstag besuchten wir den Berg Lagazuoi mit 2752 m Höhe. Ein herrlicher Rundblick auf das Alpenmassiv wurde uns geboten. Die lange Abfahrt mit dem Schwierigkeitsgrad „rot“ war für uns kein Problem. Am Ende wurden wir mit einem Pferdegesspann über ca. 2 km an 4 langen Tauen, an dem sich je ca. 30 Ski-Fahrer festhielten, zum nächsten Lift gezogen.

Am Freitag kam dann der lang ersehnte Neuschnee, ca. 15 cm. Wir haben diesen Tag ohne Skier genutzt und abends wurde auf dem hoteleigenen See ein Eisstock-Schießen ausgetragen.

Samstags waren dann die neu präparierten Pisten für uns bei herrlichem Sonnenschein zu genießen.

Die Rückfahrt per Bus und Bahn über Nacht war wieder problemlos und pünktlich. Wir alle sind wieder zuhause und trainieren bereits für das nächste Jahr: montags von 19 bis 21 Uhr und dienstags von 20 bis 22 Uhr. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

*Max Kock*

## Unsere Radwandergruppe

Leider fielen im letzten Jahr einige unserer Touren buchstäblich ins Wasser. Unsere Radtour zur Besichtigung der Müllverwertung Ahrenlohe mussten wir notgedrungen mit dem Auto machen. Es hatte zu stark geregnet. Die Führung war sehr interessant. In den Gebäuden waren wir zwar vor dem Regen geschützt, aber wir mussten auch über den Hof zu den anderen Hallen gehen und hierbei wurden wir wieder nass.

Wunderschön war im Frühjahr die Fahrradtour ins Alte Land. Wir sind bis Teufelsbrück geradelt und dann mit der Fähre nach Finkenwerder gefahren. Von hier aus ging es am Deich entlang durch blühende Obstplantagen und von Cranz aus wieder mit der Fähre zurück nach Blankenese. Hier hatten wir dann das anstrengendste Stück der Tour – den Berg hinauf zum Süllberg.

Etwas weniger anstrengend war unsere Tour ins Himmelmoor – das erste Mal mit unserem neuen Fahrradnavi. Besonders entspannend dann das anschließende Kaffeetrinken in Ellerau. Die riesigen Tortenstücke waren einmalig.

Im Herbst hatten wir dann noch eine schöne Tour durch den Klövensteen nach Wedel und zurück. In der Adventszeit besuchten wir den Kunsthandwerkermarkt am Kiekeberg.



Anfang des Jahres war das Polizeimuseum in Alsterdorf dran. Aus den letzten 200 Jahren wird hier anschaulich die Polizeigeschichte präsentiert. Außerdem erfuhren wir viel über Techniken der Tatort- und Spurensicherung und über die spektakulären Kriminalfälle der Stadt z.B. über die gefälschten Hitler-Tagebücher, den Frauenmörder Honka, den Lord von Barmbek usw.

Demnächst wollen wir das Museum der Arbeit besuchen und uns die Ausstellung über die Entwicklung des Fahrrades vom Laufrad zum Lastenfahrrad ansehen und was es demnächst noch geben könnte.



Ab April treten wir dann wieder in die Pedale.

*Marlies Gerdes*

## Große Augen bei den Kindern

### Psychomotorisches Turnen



Dank einer großzügigen Spende der Bürgerstiftung VR Bank Pinneberg konnten wir für das Projekt „Erlebnisturnen unter psychomotorischem Konzept“ schöne neue Turn- und Spielgeräte anschaffen. Von den 455,27 € wurden neue Tücher, Bälle, Rollbretter und tolle Schwungtücher für die Kinder gekauft. Alle Anschaffungen werden jetzt regelmäßig beim psychomotorischen Turnen genutzt.

*Julia Loelf*

## Verschenken Sie Gesundheit für Ihre Liebsten mit einem Gutschein

vom RTV für einen Gesundheits- oder Fitnesskurs oder für eine Mitgliedschaft. Entweder für 12 Wochen oder länger. Wenn Sie das ganze Jahr über fit und gesund bleiben wollen, ist es das einzig richtige Geschenk. In unserem umfangreichen Programm finden Sie bestimmt das passende Angebot.

*Gutscheine erhalten Sie  
in der Geschäftsstelle.*

**Genießen Sie,  
wie entspannt es sein kann,  
Gastgeber zu sein.**

Das Haus für besondere Feste –  
Rund-um-Sorglos-Pakete ab EUR 80,00

\*catering \*menüabend \*events \*hochzeitsplanung \*kochkurs

**Ganz neu:** Der Josefinenhof  
Gutshof in Hasloh für Feste von 80 – 150 Personen



Clemens & Michaela Faber  
Ehmschen 2, 25462 Rellingen  
Telefon: 04101 – 20 99 90

[www.kleines-gesellschaftshaus.de](http://www.kleines-gesellschaftshaus.de)

## Achtung!! Neu!! ZUMBA-Gold®

Schwing die Hüften in deinem eigenen Tempo

Zumba Gold ist ein spezielles Zumba-Fitness-Angebot für ältere aktive Menschen. Aber auch Sport- und Tanzeinsteiger oder Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates werden sich hier wohl fühlen. Es ist ein belebender, gemeinschaftsorientierter Tanzfitnesskurs. Die Musik ist lebendig und mitreißend.

Bei Zumba Gold® sind die Unterrichtsstunden den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst, ohne jedoch auf die typisch lateinamerikanische Musik und deren Tanzelemente verzichten zu müssen. Auch hier tanzen wir Salsa, Merenge, Cumbia und Reggaeton. Doch sind die Bewegungen abgewandelt und auch das Tempo angeglichen.

Zumba Gold® ist die ideale Wahl auch für alle, die sich gerade erst auf ihren Weg zu einer gesunden und fit werdenden Lebensweise aufgemacht haben.

**Kurs:** Donnerstags, Einstieg jederzeit möglich

**Kursleitung:** Susanne Lohse,  
liz. Zumba-Trainerin

Anmeldungen bei der Geschäftsstelle des RTV oder  
slohse@arcor.de oder 0170-8647324

**Kurszeiten:**

**Donnerstag 17.15 – 18.05 Uhr**

## Für alle Kurse\* gilt:

**Ort:** (wenn nicht anders vermerkt)

Gymnastikraum des Turnerheimes  
Hohle Str. 14, Rellingen

**Kosten:**

15,- € für Mitglieder, 12 Kursstunden  
72,- € für Nichtmitglieder

**Anmeldung:**

RTV-Geschäftsstelle Tel. 04101/22670  
Mo – Mi + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr  
www.rellinger-turnverein.de  
info@rellinger-turnverein.de

\*außer Yoga

RTV Aktuell...

## Teeniejazz – Hip Hop – Video-Clipdance

Es sind noch Plätze frei!!!!

Du magst Musik... Du möchtest dich so bewegen, dass es Spaß macht und gut aussieht... Du möchtest die Musik in deinem Körper spüren... Wir tanzen zu aktuellen Hits genauso, wie zu Hip Hop oder ganz außergewöhnlichen Songs. Tanzen macht glücklich! Schnuppert doch einfach mal hinein!!!!!! Und bringt Eure Freundin gleich mit!!!!

**Ort:** Schmidt-Schaller-Halle, Hohle Str. 14, Rellingen

**Kursleitung:** Claudia Meier  
(staatl. geprüfte Tanzpädagogin)

**Kurszeiten:**

**Freitag 15.00 – 16.00 Uhr**

8 – 12 Jahre

**Freitag 16.00 – 17.00 Uhr**

ab 13 Jahre

RTV Aktuell...

## Hatha Yoga

Yoga sind östliche Bewegungstechniken – überliefert seit 5000 Jahren, welche die Gesunderhaltung des Körpers und Ausgeglichenheit im Geist anstreben. Yoga verstärkt die eigene Körperwahrnehmung, Konzentration, Gelassenheit und Entspannung. Wir spüren früher, wenn uns eine Haltung oder Bewegung nicht gut tut. Yoga-Übungen haben sich bei verschiedenen Beschwerden bewährt, wie z. B. bei Rückenschmerzen, Schlafstörungen, Asthma, Migräne, Heilungsprozesse nach Krankheiten, u.v.m.

Einstieg jederzeit möglich!

**Kursleitung:** Claudia Meier (Yogalehrerin)

**Kurszeiten:**

**Freitag 17.30 – 18.45 Uhr**

**RTV Aktuell... Neu!!**  
**Fitness- Fight**

**Fitnessgymnastik mit Kampfsportelementen**

Hierbei handelt es sich um eine Verbindung von Aerobicsschritten mit Bewegungen aus dem Teakwondo. Im Vordergrund steht dabei, sich mit Spaß an der Bewegung zu schneller Musik einmal richtig „auszupowern“, wobei ein tatsächlicher Kampf nur simuliert wird.

Damit man nach der Stunde völlig ausgeglichen nach Hause gehen kann, werden nach einem sehr intensiven Ausdaueranteil anschließend erst Kräftigungsübungen und dann verschiedene Dehn- und Entspannungsübungen durchgeführt. Der Kurs bietet dadurch die Möglichkeit, Stress abzubauen und gleichzeitig Energiereserven aufzufüllen. Regelmäßiges Training führt zu einer deutlichen Verbesserung der

- Kondition
- Schnellkraft
- Flexibilität
- Koordination
- Konzentration
- Willensstärke und dem Durchhaltevermögen

Dieser Kurs richtet sich an Frauen und Männer jeden Alters, ohne gesundheitliche Einschränkungen.

**Kurs:** Dienstags, Einstieg jederzeit möglich

**Kursleitung:** Juliane Oehler

**Kurszeiten:**

**Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr**

**RTV Aktuell...**  
**Kindertanzkurse**

Wir lernen verschiedene Kindertänze wie z.B. den Känguru- oder den Hexentanz und auch schon die ersten Disco Fox-Schritte.

**Kursleitung:** Meike Schröckert (Tanzpädagogin)

**Kurszeiten:**

**Mittwoch 14.30 – 15.30 Uhr**

**Mittwoch 15.30 – 16.30 Uhr**

3 – 4 Jahre

5 – 6 Jahre

**RTV Aktuell...**  
**Wirbelsäulen-Gymnastik**

Leiden Sie unter Rückenschmerzen, Verspannungen oder Fehlhaltungen? Möchten Sie Ihre Gesundheit und Ihre persönliche Fitness gelenkschonend steigern?

Dann sind diese Kurse genau richtig für Sie! Denn sie beinhalten:

- Haltungs- und Muskeltraining
  - Mobilisationsübungen
  - Entspannungstechniken
- und richtet sich an Damen und Herren 60 +

*Einstieg jederzeit möglich!*

**Kursleitung:** Franziska Lorenzen/Katrin Kachel

**Kurszeiten:**

**Dienstag 10.00 – 11.00 Uhr**

**Mittwoch 10.00 – 11.00 Uhr**

*Franziska Lorenzen*

*Katrin Kachel*

**RTV Aktuell... Neu!!**  
**Fit in den Frühling!**  
**Weg mit dem Winterspeck**

Mit einem funktionellen Kraftausdauertraining wollen wir dem Winterspeck zu Leibe rücken. Eine Kräftigung der Bauch-, Bein- und Rückenmuskeln steht dabei im Mittelpunkt. Viele dynamische Übungen runden die Stunde ab!

Der Kurs stärkt die allgemeine Fitness, beugt der anstehenden Frühjahrsmüdigkeit vor und bereitet auf einen kraftvollen Start in den Frühling vor.

**Kurs:** Donnerstags, Einstieg jederzeit möglich

**Kursleitung:** Uta Philipp

**Kurszeiten:**

**Donnerstag 18.15 – 19.15 Uhr**

## Zumba Party am 1. November 2014



Bereits zum 4. Mal hat in der kleinen Turnhalle der Caspar-Voght-Schule eine Zumba-Party stattgefunden. Diese Halle eignet sich hervorragend für eine Party, da wir die Bühne des Theatervereins nutzen dürfen. So können alle Teilnehmer uns Trainer gut sehen. Auch die, die lieber weiter hinten stehen. Wir waren 6 Trainer aus den umliegenden Gemeinden. Unsere Zusammenarbeit klappt hervorragend und ist eine super Abwechslung für die Teilnehmer.

Bei einer wirklich tollen Partystimmung haben wir 3 Stunden lang zusammen getanzt, gesungen und geschwitzt. Leider waren es dieses Mal nicht so viele Teilnehmer, doch hat es der Party keinen Abbruch getan. Alle Teilnehmer hatten Platz und haben sich ausgiebig bewegen können. Es gab ein tolles Feedback. Und genau darum geht es ja.

*Zumba Instructor  
Susanne Lohse*





# Hören bedeutet aktiv sein.

Immer gut Hören – immer Verstehen!

Beratung

Höranalyse

Hörgeräte

Gehörschutz



wasserdicht



Bestens ausgerüstet können Sie bei Wind und Wetter wunderbar Sport treiben. Mit dem Aquaris – dem wasserdichten Hörgerät von Siemens ist das schon ein besonderes Feeling, selbst wenn Sie ins Schwitzen kommen.

In unseren Fachgeschäften erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Themen Hörgesundheit, Schwerhörigkeit und innovative Hörsysteme.

Rellingen

Am Rathausplatz 5  
04101-37 68 84

HH-Blankenese

Blankeneser  
Bahnhofstraße 12  
040-86 57 13

HH-Othmarschen

Waitzstraße 29a  
040-880 999 88

HH-Niendorf

Zum Markt 1  
040-54 800 930

### 3. Familienlauf in Rellingen



Zum dritten Mal nahmen insgesamt 110 Starter in Rellingen am Familienlauf teil. Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums des Rellinger Spielmannszuges und bei sonnigem Wetter konnte der Familienlauf eine erneute Steigerung der Teilnehmerzahl mit 95 Finishern verzeichnen. Die Veranstaltung wurde erneut von den Kindern eröffnet, die zwei Sportplatzrunden absolvierten. Die Erwachsenen konnten entweder eine Distanz von 5 km oder 10 km absolvieren. Der Lauf konnte durch die Hilfe der Rellinger Kaufleute, die sich wieder als großzügige Sponsoren erwiesen haben, und der zahlreichen Hilfskräfte realisiert werden. Der 4. Rellinger Familienlauf findet am 26.09.2015 statt und das Programm beinhaltet ebenfalls wieder einen Staffellauf.

*Michael Herrmann*

**Herzlichen Dank  
an unsere  
Sponsoren!!!**

**Ihre Spende hilft uns dabei,  
unsere gemeinnützigen  
Aufgaben für den Sport noch  
besser zu erfüllen und wird  
dazu dienen, die Attraktivität  
unseres Sportangebotes für  
unsere Kinder und Jugend-  
lichen weiter zu erhöhen.**

**Vielen Dank!**

## Jubiläum von Herbert Renner

Herbert war schon ein engagierter Trainer, als ich 2002 in dieser Turngruppe angefangen habe. Er begrüßte Neankömmlinge und deren Eltern schon immer, auch wenn sie nur mal gucken wollten, wie das Training beim Turnen aussieht. Gerade bei potenziellen neuen Turnern hat er sie gleich motiviert mitzumachen. Jeder, der beim Turnen war und mehr erreichen wollte als einfach nur ein paar Elemente zu lernen, kam irgendwann in die berüchtigte „Herbert-Gruppe“, wo alle „Großen“ waren. Als Kind hatte man immer das Gefühl, Herbert sei streng und seine Gruppe immer weit voraus. Aber sobald man selbst Teil dieser Gruppe war, hat man gemerkt, wie sehr jeder einzelne Turner Herbert am Herzen liegt und wie gut er versteht, Leuten die Angst vor einem neuen Übungselement zu nehmen. Außerdem hat er sich immer sehr für die Turnabteilung eingesetzt und ist damit wahrscheinlich einigen Leuten im Verein auf die Nerven gegangen, aber oftmals hat das dann trotzdem gefruchtet. Außerdem war er als Oberturnwart viele Jahre



aktiv, was bedeutet, dass er mit Engagement Turnfeste und -turniere organisierte und leitete. Wo es etwas zu tun gab, war Herbert immer an vorderster Front.

*Vielen Dank für 25 tolle Jahre und wir hoffen, dass du uns noch lange als Trainer erhalten bleibst.*

*Julia Kisiel und Felix Bernert*

*Auch vom RTV-Vorstand ein herzliches Dankeschön für 25-jährige treue und aktive Trainertätigkeit.*

www.neuhoff-reilingen.de

**L A S S E N S I**

**E S I C H D O C H M**

**A L W I E D E R S E H E N**

**W I R F R E U E N U N S A U F I H R E N B E S U C H**

## Unsere neue Zeugwartin

Mein Name ist Kerstin Koppelt-Oetjen und ich bin seit nun mehr als 10 Jahren durch meine Söhne mit dem Handball im RTV verbunden. Künftig werde ich für den RTV als Zeugwartin fungieren. In den vergangenen Jahren habe ich mich um die Trikotausstattung und um die Vereinskollektion der älteren Jugendhandballjahrgänge gekümmert, sowie um die Einführung der Cafeteria in der Handballsparte. In Zukunft werde ich gerne mit Rat und Tat in Sachen Bestellungen, Lieferungen und Fragen zur Verfügung stehen.

**Meine Kontaktdaten: 36 97 96 oder 0170 99 23 289.**

Ich freue mich auf ein gutes Zusammenwirken.



*Kerstin Koppelt-Oetjen*

## Termine! Termine!

<b>Mitgliederversammlung</b>	29. April 2015
<b>Kinder-Olympiade</b>	12. September 2015
<b>Finale Kinder-Olympiade</b>	20. September 2015
<b>4. Rellinger Familienlauf</b>	26. September 2015
<b>Abteilungsaktionen siehe im Internet.</b>	

Alle Sicherheit  
für uns im Norden.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

Zuhause ist es doch am schönsten –  
und wir sorgen dafür, dass es so bleibt.

**Michael Adler e.K.**  
Hauptstraße 57, 25462 Rellingen  
Tel. 04101/28589  
Fax 04101/209589  
rellingen@provinzial.de  
www.provinzial.de/rellingen

**Was tun bei einem Sportunfall?**

1. Melden Sie den Sportunfall immer dem verantwortlichen Übungsleiter/Sportlehrer.
2. Fordern Sie zeitnah einen Unfallmeldebogen in der Geschäftsstelle an (Tel. 04101 - 22670).
3. Geben Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Meldebogen wieder in der Geschäftsstelle ab. Sie erhalten grundsätzlich eine schriftliche Eingangsbestätigung.
4. Die Geschäftsstelle leitet den Meldebogen an das zuständige Versicherungsbüro des Landessportverbandes weiter.

**Datenänderungen der Geschäftsstelle melden!**

*Immer wieder gibt es Datenänderungen!*

*Ob Adressänderungen oder Bankverbindungen, wir bitten dringlich, diese der Geschäftsstelle zu melden.  
Entweder persönlich während der Geschäftszeiten,  
per Telefon oder per Mail.*

**Liebe RTV-Mitglieder!  
Unsere Badminton-Truppe ist noch ausbaufähig!**

Wir sind eine reine Freizeitgruppe. Jetzt geht es darum, den Spielerinnen und Spielern die richtige Schlagtechnik beizubringen. Die betreffenden Übungen finden spielfeld-, alters- und geschlechtsübergreifend statt. Wer möchte, kann sich ruhig einmal sehen lassen und mir den Federball um die Ohren schlagen.

Wir trainieren montags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Sporthalle Krupunder.

Bis bald!  
Euer Trainer Harm Heuer

**Hallenzeiten in der Sporthalle Krupunder**

**Montag 18.30 – 20.00 Uhr**  
**Mädchen und Jungen | 8 – 16 Jahre**



**VERANSTALTUNGSSERVICE**

seit über  
40 Jahren

- Fingerfood, Buffets, Menüs
- Getränke
- Servicepersonal, Köche, Künstler
- Technik & Equipment
- Zeltverleih, Mobiliar, Gläser, Bestecke, Porzellan

- Private Feiern  
Geburstage, Hochzeiten, Konfirmation, Jubiläum
- Firmenveranstaltungen  
Kundenevents, Mitarbeiterfeiern, Weihnachtsfeiern etc.

---

**An der Bahn 6 • 22844 Norderstedt**  
 Tel. 040/ 522 24 28 • Fax 040/ 522 73 73  
 www.japp-catering.de • info@japp-catering.de





**Ideal für Familienfeste im kleinen oder großen Rahmen!**

- **Hochzeiten • Polterabende • Geburtstagsfeiern •**
- **Jubiläen • Konfirmationen • Empfänge • Brunch •**
- **Tagungen • Weihnachtsfeiern •**

Hohle Straße 14 | 25462 Rellingen | Tel.: 0 41 01 / 2 26 70 | Fax: 0 41 01 / 2 58 64  
Internet: [www.rellinger-turnverein.de](http://www.rellinger-turnverein.de) | Email: [info@rellinger-turnverein.de](mailto:info@rellinger-turnverein.de)

## **Impressum**

**Herausgeber** Rellinger Turnverein von 1900 e.V.  
**Redaktion** Rainer Ahrens, Michael Erichsen, Ursel Neuhoff,  
Mona-Celene Huth  
**Anzeigenred.** Michael Griess  
**Anschrift** Hohle Straße 14 | 25462 Rellingen  
**Telefon** 0 41 01 / 2 26 70  
**Email** [info@rellinger-turnverein.de](mailto:info@rellinger-turnverein.de)  
**Layout+Satz** Christina Schmidt | [schmidt@saluda.de](mailto:schmidt@saluda.de)

**Auflage** 2.500 Stück, erscheint halbjährlich  
**Bezugspreis** im Vereinsbeitrag enthalten  
**Anzeigen** Geschäftsstelle, Tel.: 0 41 01 / 2 26 70,  
Fax: 0 41 01 / 2 58 64

Signierte oder namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht unbedingt identisch mit der Meinung der Redaktion und des Vorstands. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion.

# Sehen wir uns heute noch?

Besuchen Sie uns doch mal in unserem  
Kundenzentrum, Hohle Straße 30 -  
wir freuen uns auf Sie!

**Energie**Rellingen

# **Hass+Hatje**

Bauzentrum • hagebaumarkt

## **BEI UNS SIND SIE RICHTIG!**

**Wir sind Ihr Partner für**

- **Innentüren**
- **Fliesen**
- **Parkett**
- **Fenster + Türen**

**Besuchen Sie  
unsere Ausstellung!**

25462 Rellingen • Eichenstraße 30-40 • Telefon 0 41 01 / 50 20

[www.hass-hatje.de](http://www.hass-hatje.de)